

LUGAUER ANZEIGER



Amtsblatt für Lugau (mit Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung)

JUNI 2019

Freitag, 28. Juni 2019

Nr. 6

Stadtbad Lugau



100 JAHRE

1919 * * * * * 2019

28. bis 30. Juni 2019

**Vereinsfest des
SV Eintracht Ursprung
am 28. und 29.06.2019**

FRÖBELFEST

am 28.06.2019, von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr,

in Kindergarten „Friedrich Fröbel“, Hohensteiner Str.3

**12. Lugauer Sommernacht
am 10. August 2019**



Der Bürgermeister informiert

Lugau übernimmt souverän die Spitze!

Liebe Lugauer Sportlerinnen und Sportler,

wie schon in den letzten Jahren, waren wir auch dieses Mal wieder ein richtig starkes Team. Zum Straßenfest des Gewerbevereins, am 2. Juni, haben wir mit einer beeindruckenden Mannschaftsleistung die Spitze im laufenden Städtewettbewerb übernommen. Mit 348,5 km konnten wir den bisherigen Spitzenreiter, die Stadt Markkleeberg (326 km), deutlich übertreffen. Dazu ist es uns auch noch gelungen, die Führung in der Kinderwertung zu übernehmen.

Mein Dank geht an insgesamt 152 Teilnehmer, die diese 348,5 km in sechs Stunden eingefahren haben. Beeindruckend vor allem die Leistung der Kinder! Sagenhafte 166,8 km wurden auf dem kleinen Fahrrad von 95 Kindern „erstrampelt“.

Ebenfalls danken möchte ich meinem stellvertretenden Bürgermeister, Klaus Küttner. Er hat für mich die „Bürgermeister Sonderaufgabe“ übernommen. Es galt, auf einem von der envia/Mitnetz bereitgestellten E-Bike, 100 km zu fahren. Diese Aufgabe wurde von Klaus Küttner sicher bewältigt und bedeutet einen Sonderpreis am Ende des Jahres.

Bis Oktober tourt die envia/Mitnetz nun noch durch Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Bis zum Finale am 3. Oktober in Kolkwitz, werden noch 20 Städte an dem Wettbewerb teilnehmen. Starke Teams wollen uns in dieser Zeit wieder von der Spitze verdrängen. Ich bin aber recht zuversichtlich, dass unser vorgelegter Wert für alle noch eine echte Herausforderung darstellt. Drücken wir die Daumen, dass es für uns in der Endabrechnung für einen vorderen Platz reicht.

Wer die Entwicklung über die nächsten Wochen verfolgen möchte, der findet unter www.staedtewettbewerb.de den Tourenplan und die laufende Aktualisierung der Ergebnisse.

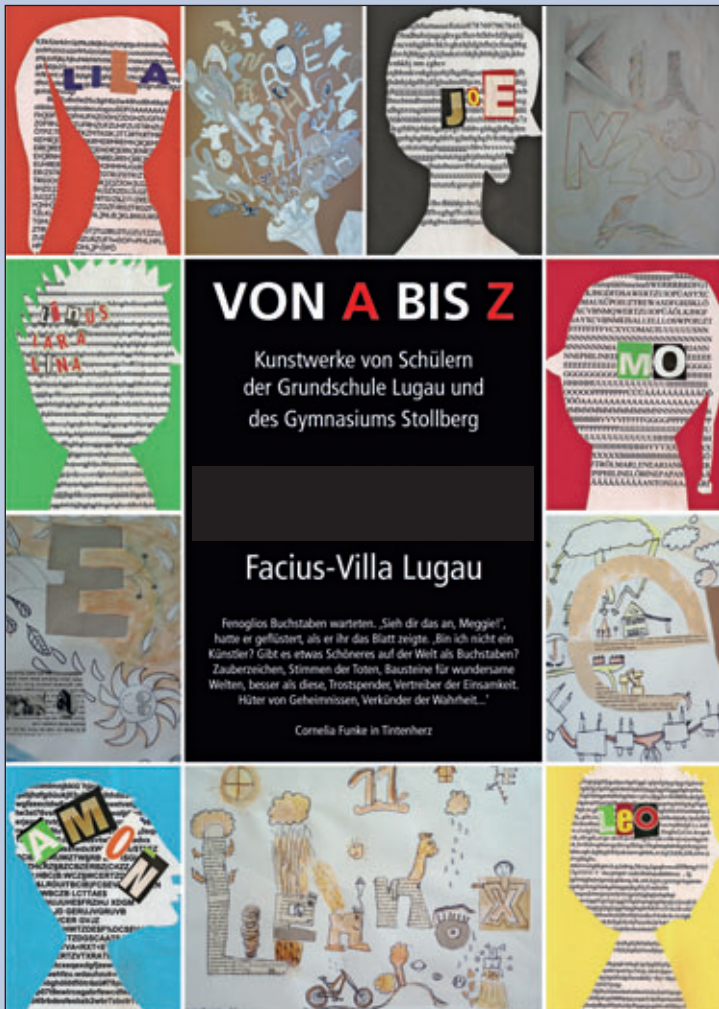
Ich bedanke mich noch einmal ganz herzlich und hoffe für uns auf ein Super Ergebnis!

Ihr Bürgermeister Thomas Weikert

Fotos: FRESIA PHOTOGRAPHY



Kultur und Freizeit



VON A BIS Z
Kunstwerke von Schülern
der Grundschule Lugau und
des Gymnasiums Stollberg

Facius-Villa Lugau
Feniglos Buchstaben warten... „Sieh dir das an, Meggie!“,
habe er geflüstert, als er ihr das Blatt zeigte. „Bin ich nicht ein
Künstler? Gibt es etwas Schöneres auf der Welt als Buchstaben?
Zauberzeichen, Stimmen der Toten, Bausteine für wundersame
Welten, besser als diese, Trostspender, Vertreter der Einsamkeit,
Hüter von Geheimnissen, Verkünder der Wahrheit...“
Cornelia Funke in Tintenherz

HINWEIS:
Ausstellung „Von A bis Z“
Die Ausstellung kann bis zum 25. August 2019 besichtigt werden.

Öffnungszeiten:
Do 15–18 Uhr So 14–17 Uhr, sowie nach Vereinbarung.
Eintritt: 2,00 € / erm. 1,00 €

**Wenn die Sehkraft nachlässt ...
- Ein neues Angebot der Stadtbibliothek Lugau
für Menschen mit Seheinschränkung**

Datum: ab 03. Juni 2019 • **Ort:** Stadtbibliothek Lugau/Erzgebirge,
Hohensteiner Str. 2, 09385 Lugau/Erzgebirge

In der Stadtbibliothek Lugau gibt es einen neuen Service speziell für sehbeeinträchtigte Bücherfreunde: Leser, deren Sehkraft nachlässt, können auf einen zusätzlichen Bestand an speziell geeigneten Hörbüchern zurückgreifen. Ab sofort können in der Bibliothek mehr als 40.000 Hörbücher aus den Beständen der Deutschen Zentralbücherei für Blinde (DZB) ausgeliehen werden. Diese Hörbücher, die für



Wenn die Sehkraft nachlässt ...
Mehr Angebot & Service für Leser mit Sehbehinderung
in Bibliotheken vor Ort

sehbehinderte Menschen produziert wurden, umfassen viele verschiedene Genres von Poesie bis Krimi und wurden von professionellen Sprechern eingelesen. Das spezielle DAISY-Format erlaubt es, wie in einem richtigen Buch blättern, es von der ersten bis zur letzten Seite zu lesen oder einfach von Abschnitt zu Abschnitt oder von

Kapitel zu Kapitel zu springen. Auf eine einzige DAISY-CD passen bis zu 40 Stunden lange Hörbücher.

Eine Ausstellung der DZB rundet das Programm der Auftaktveranstaltung ab: Hier können sich Interessierten und Betroffenen einen Eindruck darüber verschaffen, wie vielfältig und kreativ der Zugang zu Literatur und Information für sehbehinderte Menschen gestaltet werden kann. Vom Tastbilderbuch „Der Grüffelo“ bis hin zu taktilem Kartenmaterial, Noten in Punktschrift und barrierefreien Hörbüchern. Die Exponate können vor Ort „ertastet“ und ausprobiert werden.

Lesen mit anderen Sinnen: Mehr als eine Million blinde und sehbehinderte Menschen in Deutschland können ihre Bücher nicht einfach im Laden kaufen. Die Deutsche Zentralbücherei für Blinde bietet ihnen ein vielfältiges Angebot an Literatur zum Ausleihen und Kaufen. Sie ist nicht nur eine besondere Bibliothek, sondern zuerst ein Produktionszentrum für Braillebücher, Hörbücher, Reliefs und Noten. Und das seit 1894. www.dzb.de

Fotos: www.dzb.de



Du möchtest in den Sommerferien keine Langeweile?

Dann komm in deine Bibliothek und melde dich zum **BUCHSOMMER Sachsen** an! Denn hier erwarten dich:

- NEUE, TOPAKTUELLE BÜCHER
- JEDE MENGE SPASS
- FÜR DREI GELESENENE BÜCHER EIN ZERTIFIKAT
- EINE COOLE ABSCHLUSSPARTY MIT VIELEN GEWINNPREISEN

Und das alles kostet dich nichts!

Und wie geht das?

Du meldest dich in deiner Bibliothek an und erhältst einen Clubausweis und ein Logbuch. Danach stehen dir mehr als 100 brandneue Bücher zur Auswahl. Egal ob Fantasy, Liebesgeschichten, spannende Romane oder Sachbücher - beim Buchsommer Sachsen ist auch für den größten Lesemuffel etwas dabei.

Die gelesenen Bücher werden bei der Abgabe in dein Logbuch eingetragen. Wenn du drei Bücher geschafft hast, bekommst du ein Zertifikat. Am Ende des Buchsommers findet eine Abschlussparty statt, bei der du tolle Preise gewinnen kannst.

“Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes“.



Informationen

9. Babytreffen in Lugau

Am 12. Juni fand im Ratssaal des Rathauses Lugau die niedrigste Versammlung des Jahres statt. Die Babys des Jahres 2018 aus Lugau und den Ortsteilen waren der Einladung des Bürgermeisters und des Gewerbevereins Lugau-Gersdorf e. V. gefolgt. Natürlich waren auch die Mamas, Papas, Großeltern und Geschwister herzlich willkommen. Insgesamt konnten 43 Kinder im Jahr 2018 in Lugau und den Ortsteilen begrüßt werden, darunter 22 Mädchen und 21 Jungen. Bei den Lugauer Babys hatten ausnahmsweise mit 15 Mädchen und 17 Jungen (darunter ein Zwillingsspaar) mal die „kleinen Herrn“ eine geringe Überzahl. In der Ortschaft Erlbach-Kirchberg freuen sich ganz bestimmt 7 Mädchen und 4 Jungen über die schöne Kindheit in unserer ländlichen Gegend (P.S.: eine anwesende Omi erinnerte sich sehr gern daran, wie die Kinder in Ursprung das Leben als Kind genießen konnten).

Bürgermeister Thomas Weikert beglückwünschte die Eltern und dankte den Sponsoren und Helfern des Babytreffens. Während der gemütlichen Kaffeerunde gab es ein kleines Programm des Kindergartens „Friedrich Fröbel“, welches die Babys gespannt verfolgten. Viele Farben spielten dabei eine große Rolle und es blieb nicht bei „... grün ja grün sind alle meine Kleider...“ auch Silber, Pink und Orange waren dran. Man spürte, dass die „großen“ Kinder mit viel Lust und Liebe ihre Vorführung vorbereitet hatten und voller Begeisterung darboten. Sie erhielten als kleines DANKESCHÖN Buntstifte und Malbücher, was für das Thema FARBEN gut passte.

Und natürlich gab es auch Geschenke für unsere jüngsten Einwohnerinnen und Einwohner. Ein Beutel mit Lugauer Logo war prall gefüllt z. B. mit Badetuch, Kinder-CD, Brotdose, Trinkflasche, Ball, Plüschtier und Buch. Außerdem konnten wieder einige Gutscheine überreicht werden (für ein Foto oder zum Sticken des Handtuches).

Auch der „Kinderfinder“ der Lugauer Feuerwehr ist jedes Jahr im Geschenkpaket enthalten. Dieser wird an der Kinderzimmertür angebracht und zeigt den Einsatzkräften im Ernstfall durch sein reflektierendes Material, wo sich Kinder aufhalten. Von der Stadtbibliothek Lugau erhielten die kleinen Gäste einen Gutschein für ein Jahr Vorlese Spaß. Auch die Strickfrauen haben wieder fleißig gearbeitet und die Kinder mit warmen Söckchen und Kuschtieren überrascht.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Sponsoren und allen Beteiligten:

- Pflegedienst E. Schardt GmbH Lugau
- Juwelier Andreas Dietz
- Thomas Dietz
- Tupperware Bezirkshandlung Erlbach-Kirchberg, Ines Gräbner
- Foto Arnold Lugau
- Förderverein Fels e.V. Lugau
- Steuerberatung ECOVIS Lugau
- Autohaus Nobis Stollberg, Roland Nobis
- Strickfrauen Lugau, Erlbach-Kirchberg, Ursprung
- Jugendfeuerwehr Lugau
- Mode- & Textilshop Solbrig Lugau, Andrea Solbrig
- Die Urlaubsplaner Lugau, Carla Krajewski
- Frank Ludwig, Projektentwickler
- team2e werbung+Druck GbR Lugau
- Floristik Monika Vogt, Lugau
- Neumerkel's Blumenquelle Erlbach-Kirchberg, Jana Teucher
- Blumen- und Geschenkeboutique Gabi Mannstadt, Lugau
- Buchführungsbüro Lutz Hirsch
- Bürgerinnen der Stadt Lugau
- Frau G. Kluge
- Kindergarten „Friedrich Fröbel“



Babytreffen, Foto Georg Dostmann (ERZ-Foto)

Informationen



FRÖBELFEST

am 28.06.2019, von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr,
in Kindergarten „Friedrich Fröbel“, Hohensteiner Str.3

- **Auftritt der „Tanzmäuse“ der Einrichtung**
- **Spiel und Spaß**
- **Selbstgemachtes Popcorn**
- **Luftballonweitflugwettbewerb**
- **Kinderschminken**
- **Reiten auf Esel und Pferd**
- **Bastelstraße**

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Vereinsmitteilungen



**Lugauer
Sportclub**

100 JAHRE

1919 ***** 2019

28.06. - 30.06.2019

Werte LugauerInnen, wertelugauer, geschätzte Nachbarn,

wie Sie sicherlich bereits wissen, feiert der Lugauer SC in diesem Jahr sein 100jähriges Vereinsjubiläum. Aus diesem Grund veranstaltet der LSC ein großes Festwochenende, welches im Zeitraum vom 28.06. bis 30.06.2019 auf dem Gelände an der Sallauminer Straße stattfindet. Mehr zum Ablauf dieses Wochenendes lesen Sie etwas weiter hinten.

Hier nur ein paar kleine Eckdaten zur Vereinshistorie:

Am 3. April 1919 meldete die Lugauer Zeitung, dass im Restaurant „Zur Börse“ die Gründung des Lugauer Sportclubs stattgefunden



hat. Schwerpunkt der Vereinsarbeit war von Anfang an der Fußball, obwohl zeitweilig auch andere Sportarten angeboten wurden (Handball, Kegeln, Schach...). Im Juni 1919 wurde im sogenannten Schrapswald eine Fläche gerodet, die als Sportplatz dienen sollte. Als an dieser Stelle in den Jahren 1921/1922 die Bergmannssiedlung der Waldstraße angelegt wurde, musste der LSC auf den Sportplatz an der Sonnenstraße (im Bereich des heutigen Garagenhofes) umziehen. Auf dem Sportplatz neben dem Stadtbad spielten damals die Fußballer des Arbeitersportvereins „Vorwärts“. Nach dem Verbot der Arbeitersportvereine im Jahre 1933 nutzte der LSC den neu geschaffenen Sportplatz im Lugauer Stadtpark. Nach 1945 spielten die Lugauer Fußballer innerhalb der BSG Stahl Lugau, bis zu Beginn der 90er Jahre der Lugauer SC wiedergegründet wurde. Einige Fotos aus längst vergangenen Zeiten können Sie hier im „Lugauer Anzeiger“ bewundern, u.a. die Damenhandballmannschaft des damaligen LSC.

Noch viel mehr Historisches, aber auch aktuelles Material können Sie sich während des Festwochenendes in einem eigens dafür aufgebauten Ausstellungszelt anschauen. Da werden sicherlich alte Erinnerungen wieder wach. Kommen Sie vorbei und erfahren Sie viel Altes und Neues über unseren Verein. (KHL)



100 Jahre Lugauer Sportclub e.V.

Ein Traditionsverein lädt ein geplanter Programmablauf zum Festwochenende vom 28.06. – 30.06.2019:

Freitag:	17:00 – 21:00 ab 21:00	geschlossene Festveranstaltung für geladene Gäste Bierzelt und Musik mit DJ
Samstag:	09:00 – 13:00 13:30 – 14:00 15:30 – 18:00 18:00 – 21:00 ab 21:00 ca. 22:45	Allianz Champions-Cup der Nachwuchsmannschaften Teil 1 Siegerehrungen Turnierspiele der 1. Mannschaft/Alte Herren mit regionalen Gegnern Bierzelt und Musik Liveauftritt der Rockband „Change“ großes Feuerwerk auf dem Festgelände, gesponsert von der Fa. MTG Imiella Lugau
Sonntag:	09:00 – 13:00 13:30 – 14:00 15:30 – 17:15 18:00 – 21:00	Allianz Champions-Cup der Nachwuchsmannschaften Teil 2 Frühschoppen Siegerehrungen Spiel der 1. Mannschaft gegen die Traditionsmannschaft des FC Erzgebirge Aue Ausklang der Feierlichkeiten

In einem eigens dafür aufgestelltem Ausstellungszelt können Sie Bilder und Trophäen aus der Vergangenheit und der Gegenwart unseres Vereins bewundern. Und vielleicht entdecken Sie sich selbst oder können die eine oder andere Geschichte zur Historie unseres Vereines beitragen.

Während des gesamten Wochenendes sind natürlich wieder viele Attraktionen auf dem Festgelände aufgebaut, die alle von Klein bis Groß zum Mitmachen einladen. Für reichlich Speisen und Getränke ist natürlich auch gesorgt. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie.

(HB)

Vereinsfest des SV Eintracht Ursprung am 28. und 29.06.2019

Freitag, 28.06. ab 18 Uhr Spiel der Alten Herren



•
•



Samstag, 29.06. ab 14 Uhr Turnier der Ersten Mannschaft
mit SV Leukersdorf, SV Fortuna Niederwürschnitz 2
BSC Rapid Chemnitz 3, FSV Grüna Mittelbach,
TSV Hermsdorf / Bernsdorf 2 und SV Eintracht Ursprung



SV Fortuna
Niederwürschnitz e.V.



...außerdem tolle Erlebnisse zum Familiennachmittag

- Hüpfburg
- Kinder-Tischtennis-Turnier

16:30 Uhr
Drohnen-Vorführung
des „**FPV Sachsen**“
mit Monitoren für
die Zuschauer



... und abends legt der DJ für Euch auf 🎵 🎵 🎵 🎵

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt!

Straßenfest Gewerbeverein Lugau-Gersdorf e.V.

Lugauer Straßenfest der Gewerbetreibenden im Jahr 2019

„Nach dem Fest“ ist für uns, dem Gewerbeverein Lugau-Gersdorf schon seit Jahren „vor dem Fest“ Als Resümee für das diesjährige Straßenfest kann man sagen, dass wir auch in diesem Jahr wieder viele Lugauer und auch Nichtlugauer erreicht haben. Sicher war das bei diesen Temperaturen keine große Kunst. Das Wetter meinte es diesmal wieder gut mit uns und bei ca. 30°C gab es für Stände wirklich optimale Bedingungen. Die Arbeit zahlte sich aus. An dieser Stelle unseren Dank an alle, die uns unterstützt haben.

Der Gewerbeverein hat sehr viel Lust, Liebe, Ideen, Zeit und Geld investiert, um dieses Fest zu einem Höhepunkt in der Lugauer „Kulturlandschaft“ werden zu lassen.

Dabei unterstützten uns Vereine wie der Lugauer Turnverein und der Oelsnitzer Boxerverein mit entsprechenden Präsentationen. Vor allem die Boxer bewiesen bei der Wärme große Stärke. Vielen Dank an alle Akteure für ihren Einsatz!

Die „Obere Hauptstraße“ präsentierte uns wieder wie jedes Jahr eine Life Band und lud mit allerlei kurzweiligen Darbietungen zum Bleiben ein. Schüler des Gymnasiums Stollberg veranstalteten eine Karibik-Party am alten Bahnhäuschen.

Wie jedes Jahr hatten wir einen Kran mit Besucherkanzel, von dem man einen wunderbaren Blick über Lugau hatte. Ausgiebig genutzt wurde auch ein gelber amerikanischer Schulbus, der seine Runden drehte. Vor der Grünen Apotheke zeichnete Steffen Kraushaar schnell und lustig Portraits der Besucher. Vor dem Kaufhaus präsentierte sich das von Scheibner-Taxi gesponserte Kultur- und Freizeitzentrum Lugau. Ines Voigtländer gab Kindern die Gelegenheit auszuprobieren, wie es ist, auf einem Pferd zu reiten. Man konnte sich auf einem Parcours im Segway-Fahren probieren und vieles mehr.

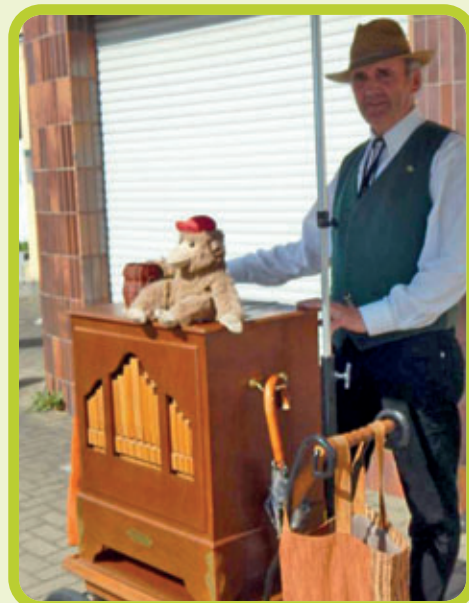
Zwischendrin gab es 2 Bühnen. Auf der einen mühten sich unter anderem Mitglieder von Vereinen beim Radfahren ab, um wieder eine gute Platzierung im envia-Wettkampf zu erreichen und auf der anderen Bühne gab es Musik von einer Band.

Um Essen und Trinken kümmerten sich die Gaststätte „Kanone“, die Gersdorfer Gaststätte „Gambrinus“, das Viktoria-Stübchen, 2 Eiswagen und viele andere.

Ich bin der Meinung, dass es wieder mal ein gelungener Tag war. Die Stimmung war prächtig. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

„Glück Auf“

Ralf Miethke, Vorsitzender



Straßenfest Gewerbeverein Lugau-Gersdorf e.V.



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Die folgende Satzung der Stadt Lugau

Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich Tätiger (Entschädigungssatzung)

wurde vom Stadtrat der Stadt Lugau in der Sitzung am 6. Mai 2019 beschlossen. Diese Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Weikert, Bürgermeister

Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich Tätiger (Entschädigungssatzung)

Auf Grund von § 4 und § 21 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62) hat der Stadtrat der Stadt Lugau in seiner Sitzung am 6. Mai 2019 über die Entschädigung ehrenamtlich Tätiger (Entschädigungssatzung) beschlossen:

§ 1 Anspruchsberechtigte

Für die Stadt Lugau ehrenamtlich tätige Personen erhalten nach Maßgabe dieser Satzung eine Entschädigung.

§ 2 Aufwandsentschädigung für Stadträte und Ortschaftsräte

- (1) Stadträte und Ortschaftsräte erhalten als Aufwandsentschädigung einen Festbetrag von monatlich 30,00 €. Wer sowohl Mitglied des Stadtrates als auch des Ortschaftsrates ist, erhält diese Aufwandsentschädigung nur einmal.
- (2) Fraktionsvorsitzende erhalten anstelle der Aufwandsentschädigung nach Abs. 1 eine Aufwandsentschädigung von monatlich 60,00 €.
- (3) Die stellvertretenden Bürgermeister und der stellvertretene Ortsvorsteher erhalten anstelle der Aufwandsentschädigung nach Abs. 1 und 2 eine monatliche Aufwandsentschädigung wie folgt:

1. stellvertretender Bürgermeister	80,00 €
2. stellvertretender Bürgermeister	50,00 €
stellvertretender Ortsvorsteher	50,00 €
- (4) Die Zahlung der Aufwandsentschädigung kann auf Beschluss des Stadtrates eingeschränkt oder eingestellt werden, falls ein Mitglied des Stadtrates oder des Ortschaftsrates wiederholt unentschuldigt bei Sitzungen fehlt.

§ 3 Sitzungsgeld

- (1) Stadträte, Ortschaftsräte und zu beratenden Mitgliedern von Ausschüssen berufene sachkundige Einwohner erhalten für die Teilnahme an Sitzungen des Stadtrates, des Ortschaftsrates, des Gemeinschaftsausschusses und der Ausschüsse des Stadtrates ein Sitzungsgeld in Höhe von 25,00 €. Bei einer Sitzungsdauer von mehr als 2 Stunden erhöht sich das Sitzungsgeld auf 30,00 €.
- (2) Das Sitzungsgeld wird nur gezahlt, wenn ein ehrenamtlich Tätiger mindestens 2/3 der Gesamtdauer der Sitzung anwesend ist. Das Sitzungsgeld wird pro Tag und Gremium nur einmal gezahlt.

§ 4 Entschädigung für andere ehrenamtlich Tätige

- (1) Ehrenamtlich Tätige, die nicht unter §§ 2 bis 4 fallen, erhalten den Ersatz ihrer Auslagen und ihres Verdienstausfalls nach einheitlichen Durchschnittssätzen.
Der Durchschnittssatz beträgt bei einer zeitlichen Inanspruchnahme
bis zu 3 Stunden 25,00 €

- | | |
|--|---------|
| von mehr als 3 bis zu 6 Stunden | 30,00 € |
| von mehr als 6 Stunden (Tageshöchstsatz) | 35,00 € |
- (2) Der für die ehrenamtliche Tätigkeit benötigten Zeit wird je eine halbe Stunde vor ihrem Beginn und nach ihrer Beendigung zugerechnet (zeitliche Inanspruchnahme). Beträgt der zeitliche Abstand zwischen zwei ehrenamtlichen Tätigkeiten weniger als eine Stunde, so darf nur der tatsächliche Zeitaufwand zwischen Beendigung der ersten und Beginn der zweiten Tätigkeit zugerechnet werden.
 - (3) Die Entschädigung für mehrmalige Inanspruchnahme am selben Tag darf zusammengerechnet den Tageshöchstsatz nicht übersteigen.

§ 5 Inkrafttreten

- (1) Diese Entschädigungssatzung tritt am 01. August 2019 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Entschädigungssatzungen vom 14. Januar 2013 außer Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist öffentlich bekannt zu machen.

Lugau, den 07. Mai 2019

*Thomas Weikert
Bürgermeister*

Hinweis zur Bekanntmachung von Satzungen

Sollte die vorstehende Satzung unter Verletzung von Form- und Verfahrensvorschriften zu Stande gekommen sein, so gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der Sächsischen Gemeindeordnung widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

*Weikert
Bürgermeister*

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2018 der Stadt/Gemeinde Lugau

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Personal- und Sachkosten je Platz		
	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	808,30	359,24	193,99
erforderliche Sachkosten	282,77	125,67	67,86
erforderliche Personal- und Sachkosten	1091,07	484,91	261,85

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
	Landeszuschuss	189,44	189,44
Elternbeitrag (ungekürzt)	182,24	105,30	61,60
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspau- schale Bund*)	719,39	190,17	73,96

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	6.015,12
Zinsen	-
Miete	4.093,56
Gesamt	10.108,68

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
	Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	44,46	19,76

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	598,00
Betrag zur Anerkennung der Förder- leistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbeitrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) und Alters- sicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegever- sicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	53,00
= laufende Geldleistung	651,00
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaff- ung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	0,00
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	651,00

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. - sofern relevant - der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	189,44
Elternbeitrag (ungekürzt)	182,24
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	279,32

* **Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 6,56 Euro monatlich je 9-h-Kind und 4,37 Euro je 6-h-Kind.
(Änderungen vorbehalten)*

Thomas Weikert
Bürgermeister

Bericht über die 43. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Montag, dem 20. Mai 2019, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 43. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Es wurden folgender Beschluss gefasst, welcher hiermit öffentlich bekannt gemacht wird:

Beschluss Nr. B/TA/2019/018/18

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Anbau einer überdachten Terrasse an das Wohngebäude auf dem Flurstück 69/4 der Gemarkung Ursprung, Oberlungwitzer Straße 21a in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Th. Weikert, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die 44. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Montag, dem 17. Juni 2019, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 44. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss Nr. B/TA/2019/019/19

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Errichtung eines Anbaus an das bestehende Wohnhaus auf den Flurstücken Nr. 8/2 und 8/3 der Gemarkung Ursprung, Feldgasse 3a in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2019/020/20

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Voranfrage:

Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück Nr. 122/2 der Gemarkung Erlbach, gelegen am Pfarrweg in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2019/021/21

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage, Abstellraum und eines Gartenhauses auf dem Flurstück Nr. 323/27, Gemarkung Lugau, gelegen an der Erlbacher Straße in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2019/022/22

Ausführung der Bauleistung zur Maßnahme „HWS 2013 ID 3112 E 19 Bahnberg Kirchberg im Bereich Dorfstraße 39/72 - Ertüchtigung Fließweg mit Querung Dorfstraße (K8806) in 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg“

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau beschließt, die Ausschreibung zurückzuziehen und evtl. die Maßnahme für das Haus-

haltsjahr 2020 neu zu planen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2019/023/23

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau beschließt die Umsetzung (Erarbeitung eines Hochwasserrisikomanagementplanes und den Vollzug (Unterzeichnung) der Vereinbarung mit der Gemeinde Gersdorf.

Die erforderlichen Mittel für die Erarbeitung sollen durch Einsparungen bei anderen Maßnahmen abgesichert bzw. im Haushaltsplan 2020 eingeplant werden.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2019/024/24

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau beschließt die Vergabe der Bauleistungen zu Los 1 Bauhauptleistungen und Gerüstbauarbeiten des Bauvorhabens „Sanierung Turnhalle Oberschule am Steegenwald Lugau- 2. BA Errichten einer Fluchttreppe und Anbringen WDVS“ Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau zu einer Brutto-Angebotssumme von 88.111,71 € an die Firma Bauunternehmen Bernd Baumann, Untere Hauptstraße 27a, 09376 Oelsnitz.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/TA/2019/025/25

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau beschließt die Vergabe der Bauleistungen zu Los 2 Fenster und Türen des Bauvorhabens „Sanierung Turnhalle Oberschule am Steegenwald Lugau- 2. BA Errichten einer Fluchttreppe und Anbringen WDVS“ Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau zu einer Brutto-Angebotssumme von 72.993,41 € an die Firma Schultz & Lippert Projektmanagement GmbH, Kleine Brüderstraße 2, 08412 Werdau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Th. Weikert, Bürgermeister

Bericht über die 57. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Am Montag, dem 4. Juni 2019, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 57. Sitzung des Stadtrates statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss Nr. B/STR/2019/049/046

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 34.500 € für das Bauvorhaben „Abbruch Altschornstein sowie Fassadensanierung an Ost- und Nordseite des Schulgebäudes der Grundschule Lugau“ im Produkt 11.16.0106/ 421100.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/049/047

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 7.600 € für das Bauvorhaben „Neugestaltung des Brückenplatzes“ im Produkt 54.10.0100/422101.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/049/048

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 7.200 € für das Bauvorhaben „Neuerrichtung des Parkplatzes an der Schulstraße“ im Produkt 54.10.0100/099520 MN 2017/602.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/049/049

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 15.000 € für weitere Gestaltung des Badgeländes im OT Erlbach-Kirchberg im Produkt 11.16.0158 / 099532 MN 2019/001

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/049/050

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt außerplanmäßige Ausga-

ben in Höhe von 20.000 € für die Unterhaltung des Lokschuppens im Produkt 11.16.0129/421100.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/050/051

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Vergabe der Bauleistungen des Bauvorhabens „Stadtspielplatz 09385 Lugau“ zu einer Brutto-Angebotssumme von 259.910,29 € brutto an die Fa. Roscher und Partner GmbH, Burgstraße 23, 08114 Lichtentanne/OT Schönfels.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/051/052

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt, den Auftrag für die Ausführung der Bauleistung zur Gehwegsanierung Albert-Schweitzer-Straße / Clara-Zetkin-Straße der Firma Zettl GmbH aus Aue/Alberoda in Höhe von 24.097,96 € (brutto) zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/053/053

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Sanierung der Turnhalle an der Oberschule „Am Steegenwald“ und Errichtung einer Fluchttreppe auf dem Flurstück 404/1 der Gemarkung Lugau, Sallaaminer Straße 88 in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2019/055/054

Der Stadtrat der Stadt Lugau stimmt dem Entwurf des Bebauungsplanes der Gemeinde Jahnsdorf, „Wohngebiet Feldstraße“ zu. Anregungen oder Bedenken werden nicht vorgebracht.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Th. Weikert, Bürgermeister

Informationen der Stadtverwaltung



Grundschule Lugau

Klasse 1a wandert durch die künstlerische Nacht

Am 3. Mai hat sich die Klasse 1a im Rahmen des Kunstunterrichts mit „Konrad dem KunstBus“ auf den Weg nach Chemnitz gemacht. Die dortigen Kunstsammlungen bieten Schülern die Möglichkeit, sich mit Werken der bildenden Kunst theoretisch und praktisch auseinanderzusetzen. Die Kinder haben sich dabei auf eine morgendliche „Nachtwanderung“ durch die Dauerausstellung zu Werken der Romantik begeben und diese dabei mit allen Sinnen fantasievoll erlebt. Höhepunkt für die Kinder war schließlich, die erlebten Eindrücke selbstständig mit Pastellkreide in einem eigenen Kunstwerk wiederzugeben und dann mit nach Hause nehmen zu dürfen.

Annegret Siegel

**Frühlingssingen**

Zum traditionellen Frühjahrsprogramm luden am 08.05.2019 der Chor sowie die Theater- und Tanzgruppen der Grundschule ein. Wohlbekannte Frühlingslieder und mitreißende Tänze in fantasievollen Kostümen umrahmten die Geschichte vom Kampf der Winterhexe gegen den König Frühling. Auch in diesem Jahr endete das Märchen mit einem von viel Applaus begleiteten Happyend. Als Dankeschön wartet auf unsere Programmkinder im Juni die Badfahrt nach Geyer. Weiterhin bedanken wir uns beim Förderverein der Schule, bei den zahlreichen Kuchenbäckern und Spendern, den Hausmeistern und allen fleißigen Helfern recht herzlich für die Unterstützung.
Die Schulleitung



Informationen der Stadtverwaltung

Erfolge in der Leichtathletik

Von den Kreis-, Kinder- und Jugendsportspielen in der Leichtathletik am 14.05.2109 in Stollberg kehrte die Mannschaft der GS Lugau mit 10 x Gold, 6 x Silber und 10 x Bronze sehr erfolgreich zurück. Die Platzierungen wurden im 50-m-Lauf, Weitsprung, Ballwurf und in der Distanz über 400 m bzw. 800 m erzielt. Zu den Medaillengewinnern zählten Lara Neuber, Oskar Schardt, Laurenz Herlt, Larissa Hartmann, Elaina Nestler, Benjamin Reinhold, Jonas Krätzner, Anne Oltersdorf, Leni Stückroth, Liana Kluge, Arian Rauh, Phil Bauer, Amy Fiedler und Tim Meier. Herzlichen Glückwunsch! Wir bedanken uns für die Vorbereitung und Unterstützung des Wettkampfes bei Frau Hecker, Herrn Bochmann sowie den Praktikantinnen Emilia Zöphel und Talea Kreybig recht herzlich.

Die Schulleitung



Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert



-Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung- Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Lugau vom 15. Juli bis 19. Juli 2019, in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

Am Markt, Am Thümmelberg, Am Vertrauensschacht, An der Fundgrube, Bachstraße, Brückenplatz, Brückenstraße, Fundgrubenweg, Gartenstraße 1-7, Glockenturmweg, Glück-Auf-Straße, Hoffnungsschachtstraße, Kurze Straße 1-14, Marktgäßchen, Obere Hauptstraße 27-53, Oelsnitzer Straße 1-39A, Revierstraße, Rhenaniaweg 1-4, Schulstraße, Südstraße 1,3,5,14, Talstraße, Untere Hauptstraße, Vertrauensschachtstraße, Voitelberg, Zechenstraße 69

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (03763 405 405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau

Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Bis auf weiteres führt die Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, Frau Maria Stengel, wegen Krankheit keine Rentenberatung durch.

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an

- das Servicetelefon der DRV Mitteldeutschland 0800 1000 480 90 bzw.
- die Auskunfts- und Beratungsstelle der DRV Mitteldeutschland in Chemnitz, an der Markthalle 3-5.

Information Wirtschaftsförderung Erzgebirge „Fachkräfte-Portal Erzgebirge“

Bitte lesen Sie unter: <http://www.zukunft-westerzgebirge.eu/news/angebote-fuer-job-ausbildung-und-praktika.html>



BLAUES KREUZ IN DEUTSCHLAND

Die Beratungsstelle im Haus der Diakonie

Herrenstraße 25, 09366 Stollberg/Tel. 037296-922603
hat jeden Montag von 15:00 bis 18:00 Uhr Sprechzeit.
(auch nach Vereinbarung) Kontaktaufnahme telefonisch
und durch Hausbesuch ständig möglich.

Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE
AM STEEGENWALD**

Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135

Eine unvergessliche Fahrt nach Berlin



Siebzehn politisch interessierte Schüler der neunten Klassenstufe der Oberschule am Steegenwald in Lugau wurden vom 17. bis 18. April 2019 von der Wahlpartei „DIE LINKE“ in unsere Hauptstadt Berlin eingeladen. Am Mittwoch, dem 17. April, startete der Bus 5:00 Uhr am Morgen in Richtung Berlin. Nach einer reibungslosen Fahrt lautete unser erstes Ziel die Besichtigung des Deutschen Bundestages. Auf den Besucherplätzen im Plenarsaal Platz genommen, erfuhren wir von einem Abgeordneten interessante Fakten über die bewegte Geschichte des Hauses und erhielten einen Einblick in die Arbeit der Abgeordneten. Anschließend empfing uns Herr Leutert, Abgeordneter der Partei „Die Linke“, und gab uns die Möglichkeit, Fragen über verschiedene aktuelle Ereignisse der Politik zu stellen. Nach anfänglicher Zurückhaltung wurde die Möglichkeit von uns und unseren Begleitern rege genutzt und Herr Leutert antwortete auf die Fragen offen und ehrlich. Als wir daraufhin die bekannte 40 Meter hohe Glaskuppel besichtigten, konnten wir einmalige Ausblicke über die Stadt genießen. Nach einem leckeren Mittagessen fuhren wir zu einem Informationsgespräch in das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, um mehr über die Geschichte des Ministeriums und über die Arbeit dieser Politiker zu erfahren. Sehr freundlich wurden wir von einer Mitarbeiterin begrüßt und während des Vortrages staunte manch einer von uns nicht schlecht, mit welchen Summen an Geldern in diesem Ministerium gearbeitet wird. Nach einem anstrengenden, aber informativen Tag checkten wir im Leonardo Hotel „City West“ ein und erhielten sogar noch die Möglichkeit, die Großstadt etwas zu erkunden. Unser erster Punkt am nächsten Tag war die Stadtrundfahrt mit mehreren bekannten Sehenswürdigkeiten der 900km² großen Stadt. Angefangen von der 1873 eröffneten Siegestsäule, dem 5,17km² großem Tiergarten, dem berühmten 250 Meter hohem Fernsehturm, bis hin zum 26 Meter hohen Brandenburger Tor ließen wir uns von dieser gigantischen Großstadt verzaubern. Danach besuchten wir die Gedenkstätte des Deutschen Widerstandes. Hier erinnerten wir uns an die fürchterliche Zeit des Nationalsozialismus und erfuhren von dem gefährlichen Kampf engagierter Deutscher, die den Mut besaßen, sich gegen das Naziregime zu stellen. Ein besonderer Moment stellte die Besichtigung des Büros von Stauffenberg dar. Bekommen gingen wir abschließend in den Innenhof des Gebäudes, in dem die Beteiligten des missglückten Attentates auf Hitler erschossen worden waren. Nach einem weiteren Mittagessen fuhren wir in das Dokumentationszentrum der Topographie des Terrors, in dem es möglich war, das ganze Ausmaß an Grausamkeiten der Nazis gegenüber Andersdenkenden durch viele Bilder und erschreckende Dokumentationen zu erfassen. Dieses Museum ist ein Publikumsmagnet, denn aus allen Ländern der Erden wurden Besuchergruppen empfangen und von überallher konnten wir verschiedene Sprache hören. Außerdem befindet sich dieses Gebäude an den verbliebenen Resten der „Mauer“, was natürlich für uns sehr beeindruckend war. Voller Eindrücke traten wir unseren Heimweg an.

Hiermit bedanken wir uns im Namen aller teilnehmenden Schüler bei unserer Lehrerin Frau Höbner und unserem Lehrer Herr Bergander, die uns in diesen Tagen begleiteten. Ein besonderer Dank gilt Frau Schöniger, die diese Fahrt unserer Schule vorschlug, Frau Bieker, die dieses Angebot weiterleitete, Frau Loth und der freundlichen Mitarbeiterin des Bundespresseamtes, die dafür sorgten, dass alles planmäßig ablief und natürlich Herrn Michael Gerhard Leutert, der uns diese unvergessliche Fahrt ermöglichte und uns damit einen Einblick in die Welt der Politik gewährte.

Mia Reitze und Celine Bär, Klasse 9a



Informationen der Stadtverwaltung

Die Fahrt zur Queen



Am Sonntag, dem 5. Mai 2019, starteten Schüler des 8. Jahrganges der Altstadtschule Stollberg und ein Teil der Klasse 8b der Oberschule am Steegenwald gemeinsam auf ihre lange Reise nach London.

Erst am Montag kamen wir an und fuhren mit der U-Bahn in Richtung City ins London Dungeon und Sea Life. Am Ende des Tages ging es zum ersten Mal in die verschiedenen Gastfamilien, in denen jeder die unterschiedlichsten Erfahrungen gemacht hat. Am Dienstag war es an der Zeit die Stadt kennenzulernen, weshalb wir eine Doppeldecker-Tour zur London Bridge und zum Tower unternahmen. Als wir am Mittwoch Windsor Castle besuchten, erfuhren wir, dass die Queen im Haus war, um den kleinen Archie, den Sohn von Prinz Harry und Herzogin Meghan kennenzulernen. Unser letzter Tag begann im Madame Tussauds, in welchem wir ein 4D Kinoerlebnis hatten (Wasser, Druckluft und Rückenmassage inklusive). Zudem

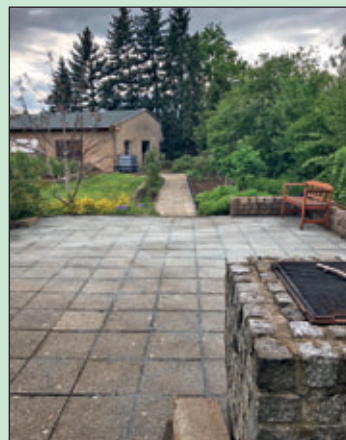
lernten wir einen kleinen Bäcker und sein Brot kennen, welcher der Auslöser dafür war, dass nach einem verheerenden Stadtbrand im Mittelalter, London 2.0 aus der Asche erbaut werden musste. Dieses Mal wurde jedoch weitestgehend auf Holz verzichtet. Überwältigend war der Blick aus dem London Eye über die Stadt und bot für uns den perfekten Abschluss einer langen, lehrreichen und vor allem beeindruckenden Klassenfahrt über den großen Teich in ein Land, in dem alles etwas umgekehrt läuft, oder auch fährt. Danach ging es für uns wieder auf den Weg nach Hause.

Das Wetter hat zum Glück immer mitgespielt. Es war eine sehr schöne Erfahrung mit einer anderen Klasse zu verreisen. London ist super und wir würden gerne ein zweites Mal hinfahren, um noch mehr Ecken zu sehen.

Lydia Küttner, Lucia Benedix und Amely Reinsch Klasse 8b

Frühjahrsputz im Schulgarten

Am 10. Mai 2019 war es endlich so weit. Es fand unser halbjährlicher Schulgarten-einsatz statt. Der Startschuss fiel in der 6. und 7. Unterrichtsstunde mit dem Einsatz der 8. Klassen. Der hintere Pausenhof wurde wieder ansehnlich hergerichtet. Ab 14:30 Uhr unterstützten uns Eltern, Großeltern und Schüler der 5. bis 9. Klasse, um den Schulgarten von Unkraut zu befreien, neu zu bepflanzen, den Gehweg zu erneuern und unser großes Ballfanggitter zu entrostern und zu streichen. Das Gitter strahlt nun in einem schönen Grün, auch



durch den Einsatz von Bürgermeister Thomas Weikert, der selbst fleißig den Pinsel geschwungen hat.

Für die Verpflegung sorgten unsere „Schmexperten“ mit Smoothies für die Schüler und Herr Weikert durch das

Sponsoring der Häppchen am Nachmittag. Dies wäre nicht möglich gewesen, wenn wir nicht zahlreiche Sponsoren gefunden hätten, die uns an diesem Tag unterstützt haben. In diesem Sinne danken wir der Stadt Lugau, der Sparkasse Lugau, dem RVE, der SG System Gerüstbau GmbH Lugau, der Firma Leitermann in Oelsnitz, der EMH Aufbereitungsgesellschaft mbH Lugau, Neumerkel s Blumenquelle, der Blumen- und Geschenkboutique Gabi Mannstedt, dem Malerbetrieb Lugau, dem Blumenladen Monika Vogt Lugau und Herrn Wolf vom Verein „Gemeinsam Stark“ und natürlich dem Landschaftsbau Krause.

Till Rheinheimer, Klasse 7b



Informationen der Stadtverwaltung

Das Musikorchester in Oelsnitz

Am 28. Mai 2019 besuchten wir, die Klasse 7c und alle Schüler unserer Schule das Musikorchester in Oelsnitz. Der Weg dorthin war mühselig und lang. Wir liefen eine knappe Stunde, doch am Ende hatte sich der Weg gelohnt. Thema des Konzerts war „Filmmusik“. Gespielt wurden Titel aus Filmen wie zum Beispiel „Aladin“, „Indiana Jones“, „Mission Impossible“, „Forest Gump“ oder „Star Wars“. Mein persönlicher Favorit war die Musik des Films „Mission Impossible“, die auch fast jeder kennt oder kennen sollte. Doch auch die Musik von „The Mission“, die mit einer gläsernen Oboe gespielt wurde, war bombastisch. Der Favorit der weiblichen Zuschauer war

aber die Filmmusik aus „Fluch der Karibik“, was aber nicht so sehr an der Musik, sondern eher am Hauptdarsteller Johnny Depp lag. Wenn es jedoch um die Musik und die Hintergrundszenen ging, war „Indiana Jones“ der Favorit der meisten. Am Ende überzeugten alle Musikstücke. Es war toll alle Filme in Kurzfassung mit toller Musik zu sehen. Zusammenfassend kann man sagen, dass es richtig toll war und eine Bereicherung für jeden der Filme mag.

Leon Grund - Klasse 7c

YOKO ONO PEACE is POWER

Unser Kurs „Architektur macht Schule“ mit Schülern aus den 8. Klassen besuchte mit der Kunstlehrerin Frau Popp und dem Projekt

betreuenden Architekten Herrn Petzold die Stadt Leipzig. Gemeinsam gingen wir ins Museum der bildenden Künste und besichtigten die Ausstellung von YOKO ONO: „PEACE is POWER“. Wir hatten einen sehr netten und sympathischen Führer. Er hat uns alle wichtigen Gemälde und Kunstwerke gezeigt und unsere Fragen beantwortet. Selbst wenn man kein Fan von Kunst und Museen ist, lohnt es sich sehr, hier mal vorbei zu schauen, denn allein schon die Gestaltung des Museums ist sehr faszinierend. Im Museum der bildenden Künste wird es nie langweilig, da immer neue Werke kommen und alte verschwinden, weshalb man sogar zweimal hingehen könnte. Von 12 bis 14 Uhr hatten wir Schüler freie Zeit, um durch Leipzig zu laufen, und uns die Stadt anzugucken. Es ist beeindruckend, welche schöne Gebäude und grüne Parks dort zu finden sind. Wir hatten viel Spaß mit Frau Popp. Uns allen hat es in Leipzig gefallen und wir würden gerne ein zweites Mal wieder kommen.

Und Euch anderen können wir nur ans Herz legen: ab nach Leipzig!

Lydia Küttner, Lucia Benedix und Amely Reinsch



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag (z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)	7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.

Rufnummer: 116 117 oder Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

6. / 7. Juli	Dr. med. U. Pierer, Hauptstr. 41, 09394 Hohndorf, Tel. (037298) 2577
13. / 14. Juli	ZÄ Feigl, Dorfstr. 113a, Erlbach-Kirchberg, Tel. (037295) 3133
20. / 21. Juli	Dipl.-Stom. S. Schmidt, Gartenstraße 10, 09385 Lugau, Tel. (037295) 2576
27. / 28. Juli	Dipl.-Stom. H. Fleischer, A.-Bebel-Str. 38, 09399 Niederwürschnitz, Tel. (037296) 6295
Dienstzeiten:	jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

28. Juni - 05. Juli 2019	Herr Dr. Hans-Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 (gemischt) - Herr Dr. Uwe Junghans, Wiesenstraße 33, Lugau, Tel. (037295) 2211 (Kleintiere)
05. - 12. Juli	Herr TA Steffen Prell, Wildenfels, Zwickauer Str. 62, Tel. 037603 2836 o. 0152 29402575 (Großtiere) – TÄ Petra Weiß, Brückengasse 12, Stollberg OT Gablenz, Tel. (03 72 96) 92 90 50 (Kleintiere)
12. - 19. Juli	DVM Riccardo Holler, Bahnhofstraße 62, Zwönitz, Tel. (03 77 54) 7 53 25 oder 0172/230 51 99 (ohne Pferde) – Herr Dr. Michael Böhmer, W.-Rathenau-Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413 (Kleintiere)
19. - 26. Juli	Herr Dr. Hans-Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 (gemischt)
26. Juli - 2. August	DVM Riccardo Holler, Bahnhofstraße 62, Zwönitz, Tel. (03 77 54) 7 53 25 oder 0172/230 51 99 (ohne Pferde) – Herr TA Heiko Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277 (Kleintiere)
Dienstzeiten:	Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr Freitag: 18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.

Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Dienstbereitschaft 24 Stunden:

Montag bis Freitag:	abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende:	Samstag: 12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

1. - 8. Juli	Linden-Apotheke, Adofer Straße 3, Jahnsdorf, Tel. (03721) 23344
8. - 15. Juli	Alte Apotheke Lugau, Obere Hauptstraße 17, Tel. (037295) 901344
15. - 22. Juli	Uranus-Apotheke Stollberg, Schillerstraße 26, Tel. (037296) 3795
22. - 29. Juni	Bären-Apotheke Stollberg, Hohensteiner Straße 36, Tel. (037296) 3717
29. Juli - 5. August	Aesculap-Apotheke Oelsnitz, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Tel. (037298) 12523

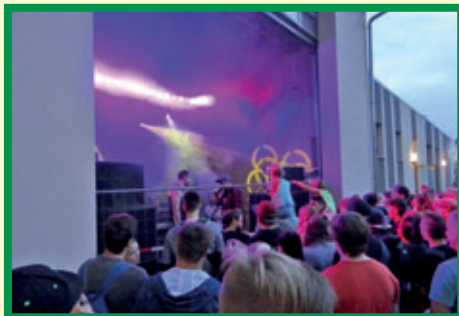
Rufnummer im Notfall: 112 | Wir bitten um Beachtung!

Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr.

Lugauer Sommernacht

12. Lugauer Sommernacht

10. August 2019



Vielen Dank an alle Beteiligten und Sponsoren, u.a.:

- Victoriastübl Lugau - PALETTI PARK Lugau - MTG Imiella Medizintechnik und Pyrotechnik
 Erzgebirgssparkasse - Gaststätte „Zur Kanone“ - Geflügel & Fisch Lasch - SG Lugau 1977 e.V.
 Lugauer SC e.V. - Feuerwehrverein Lugau e.V. - Kegelclub 1899 Lugau e.V. - Ringerverein
 Eichenkranz 1908 e.V. - RVE Regionalverkehr Erzgebirge - Reiterhof Voigtländer - Kreisjugendring

PALETTI- PARK

- Kinderprogramm mit Bastelstraße, Kinderschminken und Spaß auf dem Bungee
 - Trampolin



- kühle Getränke und Schlemmereien
 - Tanz mit Live Musik der „Coco-Band“
 - Auftritt der „Happy-Legs“



Skaterpark

Lightning Simsons

vor Kulturhof

Lugauer SC mit Torwandschießen

Kulturhof

YoungZone mit Chill-Lounge und heißen Beats, Cocktailbar



Galerie der Villa Facius

18:00 - 21:00 Uhr Ausstellung im Museum zum Thema „Von A-Z“

Vorplatz Villa

- Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek
 - schillernde Riesen-Seifenblasen und Kinderanimation mit Phillip´s Seifenblasen
 - Bastelstraße und Kinderschminken
 - Stadtrundfahrten Oldtimerbus H6B zwischen 18:00 und 21:00 Uhr
 - Aqua-Zorbing
 - Eisfahrrad



Festzelt an der Villa Facius

- das Victoriastübl Lugau lädt ein zu Musik mit DJ Steve Polifka,
 Cocktails und kühlen Getränken
 - für das leibliche Wohl sorgen die Gaststätte „Zur Kanone“ sowie Geflügel & Fisch-Lasch
 mit leckeren Burger, Kartoffelecken, Steaks, Roster, Bratwurst & Rauchwurst

Parkplatz Bahnhof

Kleiner Rummel mit Losbude, Kinderkarussell, Schießstand und Langos, Annaberger
 Quarkkrapfen und Süßes, Geschicklichkeits-Spiele (Axtwerfen, Kaktus-Ringewerfen)

Hohensteiner Straße

- Wein-Pavillion und Imbiss des Ringervereins Lugau e.V.
 - Lugauer Quiz-Glücksrad und Imbiss der SG Lugau 1977 e.V.
 - Ponyreiten mit Familie Voigtländer für Kinder im kleinen Park neben Elektro List

Lugauer Sommernacht

Wir machen die Nacht zum Tag! Lugau lädt ab 18 Uhr zu Unterhaltung, Spaß, Musik und Schlemmen ein. Vom Paletti-Park bis zum „Bahnwärter-Häusel“.



Neu - Bahnhofsvorplatz und Bahnwärter-Häuschen - Neu
 - Craftbeer, Liegewiese zum Chillen, Karibik-Flair, Kunst und Cocktails mit den Schülern und Schülerinnen des Carl-von-Bach-Gymnasiums aus Stollberg

Freiwillige Feuerwehr Lugau, An der Feuerwache (Poststraße 6)
 - Technikschau, Getränke, Grillfest, Musik und Tanz

Feuerwerk

Beginn: 22:45 Uhr

Sponsor: MTG Imiella Medizintechnik und Pyrotechnik



Sommernachts-Shuttle

Fährt über Stollberg, Niederwürschnitz, Niederdorf, Oelsnitz, Lugau, Erlbach-Kirchberg, Ursprung und Gersdorf

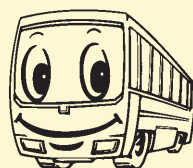


Fahrplan – Busshuttle 10./11. August 2019

Hinfahrt		Rückfahrt		Fahrstunde	
Fahrt 1	Fahrt 3	ab	Lugau Bahnhof	an	Fahrt 4
16:45 Uhr	18:40 Uhr		Lugau Autoservice	23:41 Uhr	Fahrt 6
16:46 Uhr	18:41 Uhr		Niederwürschnitz, Kronprinz	23:40 Uhr	01:40 Uhr
16:49 Uhr	18:44 Uhr		Niederwürschnitz, Chemnitzer Straße	23:37 Uhr	01:37 Uhr
16:51 Uhr	18:46 Uhr		Niederwürschnitz, Ortseingang	23:35 Uhr	01:35 Uhr
16:52 Uhr	18:47 Uhr		Niederdorf, Haltepunkt (nur Rückfahrt)	23:34 Uhr	01:34 Uhr
			Niederdorf, Gem./Ersatzh.stelle Gewerbestelle	23:32 Uhr	01:32 Uhr
			Stollberg, Bahnhof	23:30 Uhr	01:30 Uhr
16:56 Uhr	18:51 Uhr		Stollberg, Straßenmeisterei	23:28 Uhr	01:28 Uhr
16:58 Uhr	18:53 Uhr		Niederwürschnitz, Haltepunkt	23:26 Uhr	01:26 Uhr
17:00 Uhr	18:55 Uhr		Niederwürschnitz, Lichtenst.Str./Stollb.Str.	23:24 Uhr	01:24 Uhr
17:02 Uhr	18:57 Uhr		Neuoelsnitz, Äußerer Stollberger Straße	23:22 Uhr	01:21 Uhr
17:05 Uhr	18:59 Uhr		Neuoelsnitz, Kreuzung	23:19 Uhr	01:19 Uhr
17:07 Uhr	19:02 Uhr		Oelsnitz, Warte	23:17 Uhr	01:17 Uhr
17:09 Uhr	19:04 Uhr		Oelsnitz, Rathaus	23:15 Uhr	01:15 Uhr
17:12 Uhr	19:07 Uhr		Oelsnitz, Bahnhofstraße/Lutherstraße	23:14 Uhr	01:14 Uhr
17:15 Uhr	19:10 Uhr		Oelsnitz, Windberg	23:12 Uhr	01:12 Uhr
17:18 Uhr	19:13 Uhr		Oelsnitz, Untere Hauptstraße	23:10 Uhr	01:10 Uhr
17:21 Uhr	19:16 Uhr		Oelsnitz, Siedlung	23:09 Uhr	01:09 Uhr
17:22 Uhr	19:17 Uhr		Lugau, Oelsnitzer Straße	23:08 Uhr	01:08 Uhr
17:23 Uhr	19:18 Uhr		Lugau, Deutsche Eiche	23:06 Uhr	01:06 Uhr
17:25 Uhr	19:20 Uhr		Lugau, Kanone	23:04 Uhr	01:04 Uhr
17:27 Uhr	19:22 Uhr		Lugau, Grundschule	23:03 Uhr	01:03 Uhr
17:28 Uhr	19:23 Uhr		Lugau, Bahnhof	23:02 Uhr	01:02 Uhr
17:29 Uhr	19:24 Uhr			23:00 Uhr	01:00 Uhr
17:31 Uhr	19:26 Uhr	an			



Hinfahrt		Rückfahrt		Fahrstunde	
Fahrt 2		ab	Ursprung, Volkshaus	an	Fahrt 5
17:50 Uhr			Ursprung, Krehers Teich	00:07 Uhr	
17:52 Uhr			Ursprung, Flockenstraße/Bahnhof	00:05 Uhr	
17:53 Uhr			Erlbach-Kirchberg, Gasthaus Gansauge	00:04 Uhr	
17:58 Uhr			Erlbach-Kirchberg, Weg zur Kiche	23:59 Uhr	
17:59 Uhr			Erlbach-Kirchberg, Abzweig Neue Straße	23:58 Uhr	
18:00 Uhr			Erlbach-Kirchberg, Abzweig Alte Schmiedegasse	23:57 Uhr	
18:01 Uhr			Erlbach-Kirchberg, Feuerwache	23:56 Uhr	
18:02 Uhr			Erlbach-Kirchberg, Schule	23:55 Uhr	
18:03 Uhr			Erlbach-Kirchberg, Gasthaus Linde	23:54 Uhr	
18:04 Uhr			Erlbach-Kirchberg, Gersdorfer Str.	23:53 Uhr	
18:05 Uhr			Gersdorf, Erlbacher Straße	23:52 Uhr	
18:07 Uhr			Gersdorf, Siedlerweg	23:50 Uhr	
18:09 Uhr			Lugau, Bahnhof	23:48 Uhr	
18:12 Uhr		an		23:45 Uhr	



Fahrt durchführung mit einem Bus in Folge.

Amtliche Bekanntmachungen – Ortschaft Erlbach-Kirchberg

Vorplanung Einladung zur 1. Sitzung des Ortschaftsrates

Die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Erlbach-Kirchberg findet am Montag, dem 12. August 2019, 17:30 Uhr, im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses statt.

Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Feststellung von Hinderungsgründen nach § 32 der SächsGemO
2. Verpflichtung der Ortschaftsrätin und der Ortschaftsräte

3. Wahl Ortsvorsteher/In
4. Wahl stellvertretender Ortsvorsteher/In

Die endgültige Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf der Homepage Lugau und Erlbach-Kirchberg sowie an den Gemeindegemeinschaften Erlbach-Kirchberg und Ursprung informiert.

Alexandra Lorenz-Kuniß
Ortsvorsteherin

Informationen – Ortschaft Erlbach-Kirchberg

Bericht aus den Ortsteilen

Bei schönstem Sonnenschein trafen sich am 19. Mai die Wanderfreunde zur Frühlingswanderung in die Ziegelei in Niederwürschnitz. Dort erfuhren sie bei einer exklusiven Führung viel Interessantes über das historische Gebäudeensemble. Nach einer Rast im Steegenwald ging es gut gelaunt wieder nach Erlbach-Kirchberg und Ursprung zurück.

Eine Woche später fand die Kommunalwahl statt. Die Wahlbeteiligung war in den Ortsteilen besonders hoch. Fast 75% der Wahlberechtigten gaben ihre Stimmen ab. Zum Teil bildeten sich lange Schlangen vor den Wahllokalen. Vielen Dank an alle Wahlhelfer, die für einen reibungslosen und korrekten Ablauf der Wahl sorgten und bis spät in den Abend noch das Ergebnis von vier Wahlen auszählten. Die sechs Mandate für den Ortschaftsrat wurden auch vergeben. Anfang August findet die konstituierende Sitzung des neuen Ortschaftsrates statt. Zu dieser Sitzung werden auch der Ortsvorsteher/In und der stellvertretende Ortsvorsteher/In vom neuen Ortschaftsrat gewählt.

Auch in diesem Jahr hat das Pfingstfest bei schönstem Wetter viele Gäste in das Badgelände gelockt. Vielen Dank an alle Organisatoren, Helfer und Mitwirkenden für das großartige Dorffest zu Pfingsten! Schon Tage und Wochen vorher haben die Verantwortlichen vom Badverein, der Bad-Jugend und ihre Unterstützer das Fest vorbereitet, das Badgelände gesäubert, die Buden und das Zelt aufgebaut, Gulaschsuppe und Steaks vorbereitet und noch vieles mehr. Viele Erlbach-Kirchberger lassen es sich nicht nehmen, bei den Vorbereitungen zu helfen. Euch allen ist wieder ein tolles Fest mit vielen Höhepunkten gelungen. Die Gäste hatten viel Spaß, u. a. beim Skatturnier, bei der Rassegeflügelausstellung und beim Floh-

markt. Das Musical der Montessorischule am Sonnabend und die Highland-Games mit den acht tollen Mannschaften am Sonntag waren jeweils gelungene Festhöhepunkte.

Das nächste Fest in den Ortsteilen steht schon unmittelbar bevor: Am letzten Wochenende im Juni findet das Waldsportfest in Ursprung statt. Alle Einwohner von Ursprung und Erlbach-Kirchberg und ihre Gäste sind herzlich eingeladen.

Alexandra Lorenz-Kuniß, Ortsvorsteherin



Informationen – Ortschaft Erlbach-Kirchberg



Informationen für Lugau, Erlbach-Kirchberg, Ursprung

Junge Männer auf der Walz

Schön, dass es zum Beispiel den Beruf Zimmermann gibt. Zimmermänner sind auf dem Bau tätig. Sie reparieren und warten alle speziellen Holzkonstruktionen wie etwa Dachstühle, Balkone oder Verkleidungen und natürlich noch vieles mehr.

Nun gehen Männer oder auch Frauen aus klassischen Handwerksberufen manchmal auf die Walz.

„Walz ist dabei der freie Gang des Gesellen durch die Welt, sie weist auf noch zu absolvierende Lehrjahre. Dabei soll er nach Möglichkeit, so sagt es die Tradition, besondere Arbeitspraktiken kennen lernen, Lebenserfahrung sammeln und auch geographisch neue Wege beschreiten. ...Vor allem ihre traditionelle Bekleidung fällt im Straßenbild auf. Der zumeist aus dunklem Cord gefertigte, mit allerlei praktischen Taschen versehene Anzug und nicht zuletzt der große Hut mit breiter Krempe sind dabei eine Hommage an frühere Vereinigungen von Handwerkern. Diese Art Uniform drückt die Zugehörigkeit zu einer Zunft oder einem Schacht aus. Gerade auf der sogenannten Walz vor der Meisterprüfung tragen die Zimmerleute dieses Textil“ (Quelle: Internet).

Am Mittwoch, dem 19. Juni 2019, eigentlich während unserer Schließzeit, wurden wir im Rathaus von zwei jungen Männern auf der Walz buchstäblich überrascht. Martin stellte sich als Zimmermann und Lukas als Bootsbauer vor, dabei trugen sie uns ihre zünftigen Sprüche vor. Wir erfuhren in einem sehr netten Gespräch von

den auch heute noch geltenden zahlreichen Regeln wie die einer Bannmeile um den Heimatort oder die Meidung von öffentlichen Verkehrsmitteln, die für den jungen Gesellen bedeutsam sind. Man dürfe u. a. nicht verheiratet sein, finanzielle Schulden dürfen nicht vorliegen. Es darf kein Geld für Unterkunft oder Verpflegung ausgegeben werden. Die Route und Kontakte können sie dabei selbst wählen, die ursprüngliche Idee hingegen blieb. Aus dem weiteren Inhalt der Gespräche sollte nicht berichtet werden (Regel). Die moderne Welt macht vor den Traditionen nicht Halt. So geht die Walz von Martin und Lukas über einen Zeitraum von 3 Jahren und 1 Tag (tolle Leistung) und beide hatten schon einen großen Teil bewältigt. „Bewältigt“ im positiven Sinne, denn aus ihren Geschichten und Erlebnissen sprach einerseits der Stolz, die Tradition zu erfüllen, aber zugleich der Spaß daran und auch wir bedankten uns bei Martin und Lukas für die nette Begegnung. Unser Bürgermeister siegelte sehr gerne ihr Wanderbuch.



Kirchennachrichten



EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE LUGAU-NIEDERWÜRSCHNITZ

■ Monatsspruch:

Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn. (Jakobus 1, 19)

Liebe Leserinnen und Leser!

In einer Konfirmandenstunde:

Die Konfirmanden stehen vor einer alten Küchenwaage, so eine wo es zwei Waagschalen gibt und die ausgewogen ist, wenn die Nasen in der Mitte aufeinander zeigen. Daneben liegen kleine Holzstäbe auf denen Begriffe aus dem Alltag notiert sind: „Musik hören, Gruppenchat pflegen, Sport machen, E-Mails schreiben, Spülmaschine ausräumen, Hausaufgaben erledigen, Chillen, Urlaub machen ...“ etc. Der Leiter erklärt die Aufgabe: „Sucht euch als Gruppe 7-10 Alltagstätigkeiten aus und legt sie in einer Waagschale. Links bedeutet: Dieses Tun verbindet mich mit Gott. Rechts: Das hat nichts mit Gott zu tun.“ Sofort beginnt eine Diskussion: „Musik hören hat doch nichts mit Gott zu tun Kommt darauf an, was für Musik.“ „Also wenn ich die Spülmaschine ausräumen muss, dann denk ich überhaupt nicht an Gott – eher, warum muss es solche Arbeiten überhaupt geben.“

So wandern die Stäbchen von einer Schale in die nächste.

In Gedanken sortiere ich auch: Was aus meinem Alltag tue ich einfach ohne daran zu denken, ob es was mit Gott zu tun hat und wo ist mir Gott ganz bewusst nah? Wie sähe die Waage bei Ihnen aus? Am Ende wiegt bei den Konfis diejenige schwerer, deren Tätigkeiten uns nicht mit Gott verbinden.

Schon allein die Diskussion war echt spannend. Aber jetzt kommt die Überraschung: Der Leiter holt ein Türvorhängeschloss hervor, auf dem ein Herz eingraviert ist (so eins, dass Verliebte an Brücken hängen) und legt es in die Schale für die Verbindung mit Gott. Die ist nun definitiv schwerer. Und es ist allen klar: Egal was ich mache und ob ich mich mit Gott verbinden will: Er selbst hat sich schon lange mit mir in seiner Liebe verbunden.

Und dafür bin ich so unendlich dankbar. Gott ist mir nahe, auch wenn der Alltag einen gefangen nimmt, wenn mich Tätigkeiten oder Situationen beschäftigen und den Blick verstellen. Außerdem, wer sagt, dass Abwaschen nichts mit Gott zu tun hat? Theresa von Avila ermunterte ihre Mitschwestern mit folgenden Worten zum Küchendienst: "Denn, auch wenn euch der Gehorsam viele äußere Verpflichtungen auferlegt, etwa in der Küche, so wisset: auch zwischen den Kochtöpfen wandelt der Herr."

Ihre Pfarrerin Sabine Hacker

(Danke für die Idee: Robert Zeidler, Jahresklänge 2018)

Gottesdienste

2. Sonntag nach Trinitatis

Christus spricht: Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Matthäus 11, 28)

Sonntag, 30. Juni

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

3. Sonntag nach Trinitatis

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Lukas 19, 10)

Sonntag, 7. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

4. Sonntag nach Trinitatis

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. (Galater 6, 2)

Sonntag, 14. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

5. Sonntag nach Trinitatis

Aus Gnaden seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. (Epheser 2, 8)

Sonntag, 21. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

6. Sonntag nach Trinitatis

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! (Jesaja 43, 1)

Sonntag, 28. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

Gemeindekreise

■ Kinder- und Jugendarbeit

(Die Kreise entfallen teilweise während der Schulferien.)

- **Singende Rasselbande:** montags, 16:00 Uhr
- **Christenlehre Lugau**
 - Kl. 1 – 3: dienstags, 15:00 Uhr
 - Kl. 4 – 6: dienstags, 16:30 Uhr
- **Christenlehre Niederwürschnitz**
 - Kl. 1 – 3: donnerstags, 15:00 Uhr
 - Kl. 4 – 6: donnerstags, 16:30 Uhr
- **Konfirmanden:** -
- **Junge Gemeinde:** freitags, 19:00 Uhr

■ Kirchenmusik

- **Flötenkreis:** dienstags, 18:00 Uhr
- **Kirchenchor:** mittwochs, 19:30 Uhr
- **Posaunenchor Lugau:** montags, 19:00 Uhr
- **Posaunenchor Niederwürschnitz:** donnerstags, 19:00 Uhr

Kirchennachrichten

■ Weitere Gemeindegruppen

- **Seniorenkreis Ndw.:** Mittwoch, 3. Juli, 14:00 Uhr
- **Seniorenkreis Lugau:** Sommerpause
- **Mütterfrühstück Ndw.:** Mittwoch, 3. Juli, 9:00 Uhr
- **Frauenkreis Ndw.:** Sommerpause
- **Frauen mitten im Leben:** Sommerpause
- **Männerkreis:** Sommerpause
- **Bastelkreis Ndw.:** Montag, 1. Juli, 18:30 Uhr
- **Bibelgesprächskreis**
- **Niederwürschnitz:** Mittwoch, 10. Juli, 19:30 Uhr
- **Gesprächskreis Ndw.:** Sommerpause

Termine und Informationen



Es wird höchste Zeit! Nach dreijähriger Pause gibt es eine weitere, die nunmehr 8. Orgel- und Konzertnacht in unserer Lugauer Kreuzkirche. Bitte vormerken, auf alle Fälle kommen und bis gegen Mitternacht durchhalten! Und zwar am Samstag, dem 29. Juni 2019, von 19:00 Uhr bis gegen 23:15 Uhr.

Wir halten am bewährten Programmverlauf fest:

Es gibt wieder 5 Programmteile: in diesem Jahr gestaltet durch unseren Chor, durch Instrumentalisten aus der Region, durch einen versierten Organisten, der auch eine Sängerin begleitet, durch stimmungswaltige junge Blechbläser und durch eine Band, die uns musikalisch in die Nacht geleitet. (Mehr erfahren Sie nur, wenn Sie wirklich kommen...)

Dazwischen gibt Pausen, eine größere von etwa 20:30 Uhr bis gegen 21:00 Uhr für Essen und Getränke. Ebenso gibt es ein Quiz mit attraktiven Preisen (natürlich nur für alle, die bis zum Schluss bleiben).

Der Eintritt ist wie immer frei, aber Spenden sind erbeten, z.B. für eine moderne Kommunikationstechnik in unserer Kirche.

■ Gemeinde(n)-Rüstzeit

Unsere Gemeinde(n)-Rüstzeit mit der Baptisten Gemeinde Oelsnitz findet dieses Jahr vom 27. bis 29. September 2019 im Huthaus Schneeberg statt. Bitte den Termin schon vormerken. Anmeldeabschluss ist der 30. Juli 2019 im Pfarramt Lugau oder Niederwürschnitz.

■ Konfirmandenkurs August 2019 – April 2021

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, im neuen Schuljahr beginnt in unserer Kirchengemeinde wieder eine neue Konfirmandengruppe. Dazu laden wir alle Schülerinnen und Schüler ein, die im neuen Schuljahr (2019/20) die 7. Klasse besuchen. In der nicht ganz zweijährigen Unterrichtszeit haben die Kin-

der die Möglichkeit, den christlichen Glauben kennen zu lernen und sich mit Gleichaltrigen über Glaubens- und Lebensfragen auszutauschen. Die Entscheidung zum Konfirmandenunterricht ist freiwillig, wird dann aber regelmäßig und verbindlich wahrgenommen. Die Konfirmandenzeit wird mit einem festlichen Konfirmationsgottesdienst voraussichtlich am Sonntag Jubilate, 25. April 2021, abgeschlossen. Die Taufe ist für die Teilnahme am Konfirmandenunterricht keine notwendige Voraussetzung! Alle sind ganz herzlich eingeladen.

Bitte überlegen Sie, ob Ihr Kind am Konfirmandenunterricht teilnehmen soll und sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber. Wenn Sie sich zu einer Teilnahme entschließen, melden Sie sich bitte im Pfarramt Lugau (Schulstr. 22, 09385 Lugau) oder im Pfarramt Niederwürschnitz (Kirchweg 1, 09399 Niederwürschnitz) bis zum 5. Juli 2019. In der ersten Schulwoche laden wir am Dienstag, dem 27. August um 17:30 Uhr zu einem Elternabend in das Pfarrhaus Lugau ein. Dort besprechen wir alles weitere. Das 1. Treffen der neuen Konfirmandengruppe beginnt mit einer „KennenlernÜbernachtung“ vom 30. – 31. August 2019 in Oelsnitz.

Adressen und Öffnungszeiten

■ Pfarramtsbüro Lugau

Schulstraße 22 | 09385 Lugau | Tel. 037295/2677 | Fax 037295/41200
Internet www.kirche-lugau.de | e-Mail kg.lugau@evlks.de

Öffnungszeiten

dienstags bis mittwochs: 09:00 bis 12:00 Uhr
donnerstags: 14:00 bis 17:30 Uhr

■ Pfarramtsbüro Niederwürschnitz

Kirchweg 1 | 09399 Niederwürschnitz
Tel. (036296) 6418 | Fax (037296) 931975
e-Mail kg.niederwuerschnitz@evlks.de

Öffnungszeiten:

dienstags bis donnerstags: 10:00 bis 12:00 Uhr
dienstags: 15:00 bis 18:00 Uhr
(außerdem mittwochs zum Seniorennachmittag geöffnet)

Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Die LKG Lugau trifft sich in ihren Räumen Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-lugau.de.

- **Gemeinschaftsstunde:** sonntags, 10:00 Uhr (außer 28. Juli)
- **Chor:** mittwochs, 19:30 Uhr
- **Bibelstunde:** donnerstags, 19:30 Uhr
- **Kinderstunde:**
Vorschulkinder: sonntags, 10:00 Uhr
Schulkinder: samstags, 13:30 Uhr
Die Kinderstunde entfällt in den Schulferien.
- **EC-Jugendkreis:** freitags, 19:00 Uhr
(gerade Wochen in Niederwürschnitz, ungerade in Lugau)
- **Senioren-gymnastik**
(ab 55 Jahre): Mittwoch, 3. Juli, 15:00 Uhr
- **Frauenstunde:** Donnerstag, 25. Juli, 19:30 Uhr
- **Gemeinsames Handarbeiten:** Montag, 22. Juli, 14:30 Uhr

Informationen der Römisch-katholischen Pfarrei St. Marien Stollberg–Lugau–Oelsnitz

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau (Herz-Jesu-Kapelle) steht an der Grenzstraße 15a. Auskünfte erteilt das Pfarrbüro in Aue (Telefon 03771 / 22167). Weitere Informationen finden Sie unter www.katholische-pfarrei-maria-geburt.de. Dort können Sie auch das Gemeindeblatt herunterladen.

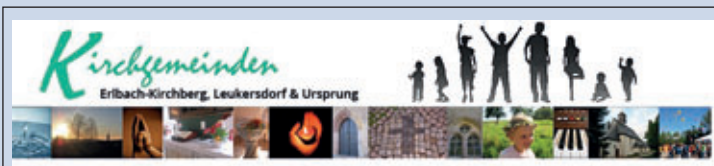
Kirchennachrichten

Adventgemeinde Neuwürschnitz

Sie sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Er findet wöchentlich samstags in der Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Adventgemeinde, Oberwürschnitzer Str. 55, 09376 Neuwürschnitz statt.

■ Informationen und Seelsorge:

Pastorin Danijela Krstic
Mobil: 0375 / 284 927 32, Mail: danijela.krstic@adventisten.de



Sonntag, 30. Juni 2019

8.30 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche Leukersdorf
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Lutherkirche Kirchberg

Sonntag, 7. Juli 2019

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Ursprung

Sonntag, 14. Juli 2019

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Leukersdorf

Sonntag, 21. Juli 2019

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Erlbach

Informationen für Lugau, Erlbach-Kirchberg, Ursprung

Evangelische Montessori-Grundschule und Hort

Unsere Aschenputtel-Aufführung



Eine Gruppe von 11 Kindern, darunter fast alle „Integrations-Kinder“ unserer Schule, studierte seit langem das Märchen „Aschenputtel“ ein. Herausforderungsvoll war es, sich mit den Kindern auf eine „normale“ Version à la Gebrüder Grimm zu einigen, da aus Film und Fernsehen viele „neumodische“ Details genannt wurden, die uns „Großen“ oft gar nicht bekannt waren. Den meisten Spaß machte es allen, sich aufwändig zu kostümieren! Was da an Ballkleidern zum Vorschein kam – verblüffend! Und sogar das Pferd bekam eine originale Decke und Bandagen! Eine Katze durfte als Freundin von Aschenputtel auch mitspielen. An einem Donnerstag im Mai war es endlich so weit: die Aufführung konnte stattfinden! Die Aufregung war riesen groß! Das Spielen vor Publikum war für etliche eine ganz neue Erfahrung – und sie meisterten sie mit viel Freude – und die vom Publikum fröhlich aufgenommenen kleinen Patzer störten überhaupt nicht - das gehört eben auch dazu. Es wurde improvisiert oh-



ne Ende und alle hatten großen Spaß. Der Beifall zeigte es. Für alle Schauspieler gab es als Dankeschön ein Eis.

Cornelia Löffler



Informationen für Lugau, Erlbach-Kirchberg, Ursprung

Evangelische Montessori-Grundschule und Hort

„Und er rennt...!“ – das Musical der EVMO 2019



Ja, als buntes Gewusel kann man das rege Treiben während unserer Musicalwoche bezeichnen.

Innerhalb von fünf Schultagen stellten alle Schüler und Pädagogen der Evangelischen Montessori-Grundschule das Musical „Und er rennt...“ auf die Beine. Das Stück erzählt die Geschichte vom verlorenen Sohn, der sein Elternhaus verlässt und auf eigenen Füßen stehen möchte. Leider erlebt er, wie falsche Freunde ihn ausnutzen und er schließlich ohne einen Cent in der Tasche hungrig auf das

Futter von Schweinen blickt. Er ist gescheitert und überlegt in der Situation, ob er nicht doch zu seinem Vater zurückkehren sollte, um bei ihm wenigstens zu arbeiten.

Wie wird es wohl dem Vater in der Zwischenzeit ergangen sein?

Täglich hält der Vater Ausschau nach seinem Sohn, wartet, wischt sich eine Träne aus den Augen, schaut traurig über den Hof und hofft weiter sehnsuchtsvoll, dass sein Sohn nachhause kommt.

Und dann, plötzlich rennt der Vater los! Ja, er rennt! Er rennt und schließt seinen Sohn in die Arme. Kein Vorwurf, kein böses Wort, nur Liebe und Vergebung.

Das ist ein Grund zum Feiern. Und nicht nur zum Feiern auf dem Hof! Auch Gott freut sich über die Heimkehr und so feiert der Himmel ein Fest.

Aber bis es soweit war und alle im Schlussbild am Pfingstsonntag auf der Bühne standen, wurden allerlei Entwürfe für die Hintergründe der Szenen gezeichnet, ausgewertet und schließlich angefertigt.

Aus großen Bettlaken entstanden eine Landschaft oder das Zimmer des Sohnes. Pappkartons wurden zu einem Traktor, einem Bett oder einer Küchenzeile umfunktioniert. Welche tolle Erfindung Klettband ist!

Der Chor übte über viele Stunden hinweg die Liedtexte und Melodien. Die Solisten waren besonders gefordert, ihre Strophen ausdrucksstark und mit treffendem Blick einzustudieren.

Unsere Schauspielgruppe stellte mehrfach fest: „Komisch, dass sie immer dann ausdrucksstark spielen, wenn sie gerade nicht auf der Bühne stehen.“

Die Texte wurden dennoch von Tag zu Tag sicherer sowie das pantomimische Spiel und der Einsatz bestimmter Gesten perfektioniert.

Verschiedenste Fragen und Hinweise waren in der Woche zu hören: Wo ist denn der Himmel? Wie stellt man am besten dar, dass sich Gott freut? Wie kann der Vater, ohne zu sprechen, seine Traurigkeit ausdrücken? Steh doch nicht mit dem Rücken zum Publikum! Wo ist der richtige Besen? Haben wir noch lange Holzleisten? Wann müssen wir am Samstag da sein? Wann stehen alle Kinder und Pädagogen vorn auf der Bühne?...

...Natürlich wenn Himmel und Erde feiern, dann feiern auf der Bühne alle Schüler und Pädagogen mit.

Der Applaus nach dieser Schlusszene sprach für sich. Aber auch die Worte und Blicke drückten die Vielfalt an Empfindungen zur Aufführung aus: „Berührend, mit Witz, modern und inhaltsstark, verständlich, eindrucksvoll...!“

So blicken wir als Schulteam mit Dankbarkeit für die Wirkung von Gottes Geist auf ein gelungenes Musical und voller Hochachtung auf unsere Schüler, die wieder ein Stück über sich hinauswachsen konnten.

Katja Müller-Fuhrmann



Vereinsmitteilungen

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Herzliche Einladung für Eltern und Interessierte zu einem Informationsabend



für die im September beginnende Kindertrauergruppe

Wann? 14. August 2019 um 18.30 Uhr
Wo? KITA „Kinderland“
09385 Lugau Vertrauensschachtstr. 2
Veranstalter: Johanniter – Unfall – Hilfe e.V.
Kreisverband Erzgebirge
03771 / 55 88 25

Einladung Kindertrauergruppe

Ab September 2019 bieten die Johanniter Erzgebirge eine Kindertrauergruppe für Kinder im Alter von 6 – 10 Jahren an. In einem geschützten Raum wird ihnen die Möglichkeit gegeben, sich mit anderen Kindern auszutauschen, um gemeinsam Wege aus der Trauer zu finden. Es gibt die Möglichkeit zum Lachen, Weinen, Spielen, Toben, Essen. Zudem finden sie erwachsene Begleitpersonen, denen sie sich anvertrauen können und die sie so annehmen wie sie sind.

Das Angebot ist kostenlos, die Kinder treffen sich erstmalig am 11.09.19 um 16.00 Uhr in der KITA „Kinderland“ in Lugau Vertrauensschachtstr. 2

Anmeldung und ein Vorgespräch sind erforderlich:
dana.herrmann@johanniter.de
www.johanniter.de/erzgebirge

Puppentheater

Anlässlich des Kindertages besuchte uns am 4. Juni 2019 das Puppentheater des Vereins Gemeinsam-Stark im Erzgebirge e.V.. Unsere Kindergartenkinder hatten viel Freude an den Aufführungen mit den Figuren aus dem Märchenwald. Wir bedanken uns ganz herzlich bei dem Verein Gemeinsam-Stark im Erzgebirge e.V., für diesen schönen Vormittag.

Das Team der
Johanniter Kindertagesstätte
„Kinderland“

03771 55 88 25



The flying Bananas – Dartmannschaft Die Saison neigt sich dem Ende entgegen.

Dart Pirates Marienberg- Flying Bananas

Am 27.4. traten wir in Marienberg gegen die Pirates an. Start war bereits um 15 Uhr. Für unseren Gegner ging es um den Anschluss an die Tabellenspitze. Für uns ging es prinzipiell um nichts mehr, da uns der 5. Platz sicher war. Natürlich fuhren wir aber top motiviert hin, verloren wir ja das Hinspiel denkbar knapp mit 7:9. Durch viele spannende Einzelspiele ging es auch diesmal wieder sehr eng zu. Am Ende reichte es für uns leider wieder nicht und wir mussten uns erneut mit 7:9 geschlagen geben. Schade. Trotzdem gut gekämpft. Diese Niederlage war gleichzeitig der erste Punktverlust in der Rückrunde. Für Lugau spielten Janine, Sabine, Kai, Denny und Sascha.

Am 11.5. bestritten wir unser letztes Auswärtsspiel beim Tabellenzweiten, den Dart Revolution aus Chemnitz.

Für Lugau traten diesmal Kai, Bastian, Chris und Sascha an.

Nach ausgeglichenem Start konnten der Favorit aus Chemnitz dennoch etwas davon ziehen. Doch wahrscheinlich fühlten sie sich etwas zu sicher, denn plötzlich kamen wir mit Kampfgeist wieder besser ins Spiel und konnten sogar in Führung gehen.

Hervorzuheben ist vor allem das Spiel von unserem Chris der die Nummer 1 der Chemnitzer in einem wirklich gutem und nervenaufreibendem Match besiegen konnte.

Am Ende stand es aber für beide verdient 8:8. Beide Mannschaften hatten somit schon mal einen Punkt sicher.

Doch bei diesem Spielstand entscheidet am Ende noch ein Ab-

schluss Doppel (Sudden Death) über Sieg oder Niederlage. Es war das erste mal das wir in so ein Entscheidungsspiel gehen mussten. Leider unterlagen wir hier knapp. Endstand 8:9 aus unserer Sicht. Trotzdem einen Punkt geholt. Super Leistung und Kampfgeist, wie schon die gesamte Saison. Top.

Etwas wehmütig empfangen wir am 25.5. die De Papas aus Meerane, war es doch gleichzeitig das letzte Spiel dieser für uns so tollen Saison. Im Hinspiel kamen wir dort mit 5:11 relativ deutlich unter die Räder. Entsprechend motiviert gingen wir in diese Begegnung. Für die Bananas traten heute Benjamin, Christian, Denny, Bastian, Sascha und Janine ans Board. Der Start lief wie erwartet. Beide Teams schenken sich nichts und so stand es zur Halbzeit 4:4.

Wir wechselten zu diesem Zeitpunkt aus. Für Sascha kam Janine in die Partie und Benjamin machte für Basti Platz.

Immer noch blieb die Begegnung völlig offen. Spielstand nach Runde 3 war 6:6.

Was jetzt folgte konnte man wirklich als Banananstarke Leistung sehen. Mit drei Siegen von Denny, Janine und Basti in Folge setzten wir uns mit 9:6 ab. Das bedeutet jetzt schon den Tagessieg. Der Gegner konnte zwar noch auf 9:7 verkürzen, aber das war zu diesem Zeitpunkt nur noch Ergebniskosmetik. Super Leistung.

Wir berichten weiter im nächsten Lugauer Anzeiger

Sascha Schulze



Vereinsmitteilungen

Behindertenverband
Landkreis Stollberg e.V.
Kindertagesstätte
„Sonnenkäfer“



Festwoche im Kindergarten SONNENKÄFER

Traditionell fand anlässlich des Kindertages wieder unsere Festwoche statt. Jeden Tag war etwas Tolles los!

Es besuchten uns: Feuerwehr, Polizei, Flizzymaus, Turnverein, Alpakas & Ponys, Flying Bananas, und der Pupp doktor. Eine Kollegin der Alten Apotheke und Frau Engelmann untersuchten die kranken Kuschteltiere.

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Helfern, die uns tatkräftig mit Geschenken und Sachspenden unterstützt haben.

Das Team vom Sonnenkäfer



Vereinsmitteilungen



„Wir haben ganz besonderen Besuch“

...so hieß es gleich mehrmals im Mai im Kindergarten Friedrich Fröbel.

Frau Demmler und zwei ihrer Kollegen vom Oelsnitzer Polizeirevier gaben den Kindern Einblicke in die Arbeit der Polizei. So staunten sie über die vielen Aufgaben, die Polizisten haben und auch wie viele Spezialabteilungen mit verschiedenen Einsatzmöglichkeiten es gibt. Cool fanden die Jungs und Mädels die Motorradstreife der Verkehrspolizei, die Wasserschutzpolizei, die Diensthundestaffel, die Hubschrauberstaffel und auch die Taucher mit ihren Schlauchbooten. Doch es gab noch so viel mehr zu erfahren. Interessant waren auch all' die „Dinge“, die sich in Polizeikoffern befinden und bei Bedarf zum Einsatz kommen. Unsere Besucher erklärten den Kindern genau, wofür bestimmte Werkzeuge oder Materialien gebraucht werden und wie z.B. Fußabdrücke gesichert und erkennbar gemacht werden. Spannend fanden es die Kinder auch, als auf einer Kaffeetasse auf einmal Fingerabdrücke mit besonderem Pulver sichtbar wurden und man mit Hilfe einer „Zauberfolie“ sogar ihre eigenen ganz genau betrachten konnte, jetzt wissen sie auch, dass jeder Mensch seinen ganz besonderen, einzigartigen Fingerabdruck hat. Schließlich durfte jeder sogar noch einmal, wie ein echter Polizist, vorn im Polizeiauto sitzen, manch einer wollte da am liebsten gar nicht mehr aussteigen. Als zum Abschied dann auch noch das Blaulicht aktiviert und die Sirene ertönte, begeisterte das selbst unsere Kleinen. Für diese informativen und interessanten Stunden möchten wir uns noch einmal den drei Bürgerpolizisten bedanken.

Einen genauso tollen Vormittag haben wir auch mit den zwei Frauen vom „Verkehrszentrum Stollberger Land e.V.“ verbracht, eine Verkehrsschulung hauptsächlich für unsere Schulanfänger, aber auch die Kleinen durften ihre Geschicklichkeit beim Hindernisparcours beweisen. Doch bevor der Parcours bewältigt werden konnte, war das Wissen der Großen gefragt. Wer von ihnen wusste Bescheid und erkannte schon wichtige Verkehrszeichen, wie z.B. „Spielstraße“ oder „Gehweg“ oder „Gemeinsamer Geh- und Radweg“ oder „Bushaltestelle“. Die Vorschüler waren ganz gut und kannten schon einige. Sie erfuhren dabei auch, dass die Verkehrshelferinnen ihnen dann später als Schulkind der 1. Klasse beim Überqueren der Stra-



ße helfen werden und welches Schild dieses für alle deutlich macht. Mit Fahrrad und natürlich Fahrradhelm zeigte jeder von den Größeren, wie gut er schon sein Rad beherrscht, auch die Kleinen bezwangen den Parcours mit Laufrad oder Roller richtig gut.

Vielen Dank noch einmal den beiden Frauen für diesen lehrreichen Vormittag!

Unser ganz besonderer Dank gilt der Firma HTR GmbH Lugau und dem Vati von Sophie aus der „Ina-Gruppe“ für Anregung zu diesen „Verkehrsschulungen“ und Absprachen im Vorfeld mit der Polizei bzw. dem „Verkehrszentrum Stollberger Land e.V.“ und für die Unterstützung in der Vorbereitung einer anderen Aktivität zum Thema „Gesunde Ernährung“. Dort erlebten die Kinder mit einer Ernährungsberaterin der AOK, wie man selbst Haferhörner mahlt und dann mit Naturjoghurt und frischem Obst ein Müsli zubereiten kann. Die Puppe „Lucy“ half herauszufinden, welches Essen gesund ist und welches nicht so gesund und zum Abschluss ließen sich Jungs und Mädchen ihr gesundes Müsli schmecken und staunten darüber, wie lecker es doch schmeckte - eine ganz besondere Erfahrung für viele Kinder.

Ina Krtschil und das Team vom Kindergarten „Friedrich Fröbel“



Vereinsmitteilungen

Familienseminar der Selbsthilfegruppe Aphasie Lugau - 24. bis 26. Mai 2019 in Bad Frankenhausen

Dieses Jahr wollten wir Thüringen kennenlernen und so führten wir unser Familienseminar in Bad Frankenhausen durch. Gleich am ersten Tag besuchten wir das dortige Panorama Museum, welches 1989 eröffnet wurde. Der Künstler Werner Tübke stellte ein Gemälde von 14 mal 123 Metern her, das eine bedeutende Schlacht des deutschen Bauernkrieges 1525 zeigt

Am zweiten Tag sahen wir uns das Kyffhäuserdenkmal an, welches dem Kaiser Friedrich I, Barbarossa (1152-1190) und dem Kaiser Wilhelm I. (1871-1888) gewidmet ist. Es erhebt sich hoch über die umliegende Auenlandschaft. Bei herrlichem Wetter hatten wir eine wundervolle Aussicht.

Auf der Heimfahrt begaben wir uns zu dem Fundort der Himmelscheibe von Nebra. Diese wurde 1999 von zwei Raubgräbern entdeckt. Nach ihrer Sicherstellung im Jahr 2002 ging ihre Geschichte um die Welt. Vor 3 600 Jahren aus Bronze geschmiedet, ist sie die älteste konkrete Darstellung des Kosmos weltweit.

Im Seminar beschäftigten wir uns mit den Themen „Wie wichtig ist die Beziehung zu mir selbst? Die Kraft der Gedanken!“ „Erst wenn ich mich selbst so annehme wie ich bin, kann ich auch mit anderen klarkommen. Das ist kein leichter Weg. Wichtig ist zu erkennen, wel-

che Kraft die Gedanken haben und wie sie unsere Gefühle und Verhalten beeinflussen können. Auch mit Behinderung ist man einzigartig und hat viele innere Kräfte. Ebenfalls sollten mal die Angehörigen über ihre Gefühle und Ansprüche an das Leben nachdenken. Auch sie brauchen ihren Freiraum, um den Alltag mit ihrem behinderten Partner zu meistern.

Für alle Teilnehmer war das Seminar lehrreich. Vor allem stärkt es das Zusammengehörigkeitsgefühl und man lernt, sich gegenseitig zu achten und zu helfen.

Unser Dank gilt den Krankenkassen AOK, IKK, DAK und BAHN-BKK. Ohne ihre Förderung wäre so ein Familienseminar nicht möglich.

Hannelore Daniger
Leiterin der SHG Aphasie Lugau

Ansprechpartner:
Hannelore Daniger *Tel.: 037295/6581*
Kerstin Ebert *Tel.: 037296/549719*



Vereinsmitteilungen



TTC Lugau e. V.

Tischtennis

In Lugau wurde die Rangliste 2 im Spielbezirk Chemnitz ausgespielt. Bei dieser höchsten Rangliste im Spielbezirk Chemnitz wurden die Aufsteiger zur Qualifikation zur Rangliste 1 ermittelt, die am 23.06. in Döbeln ausgespielt wird. In einem Elfer Feld konnten die Lugauer ihren Heimvorteil gut umsetzen und liefen zur Hochform auf. Der Lugauer Kevin Berndt (schon zum Durchmarsch von der Rangliste 5 durchgestartet) musste sich nur gegen Peter Lippmann (Chemnitz) mit 2:3 geschlagen geben, alle anderen Spiele konnte er für sich entscheiden und belegte am Ende in diesem "Mammutterturnier" mit 9:1 Punkten den 1. Platz. Marcus Schneider belegte mit 8:2 Punkten den 3. Platz, war aber Punktgleich mit Max Tautenhahn (Wilkau-Haßlau) der den 2. Platz belegte. Die ersten fünf Plätze waren zur Rangliste 1 qualifiziert. Aurel Tihi (Ellefeld) und Peter Lippmann (Aufbau Chemnitz) als Neulinge in dieser Rangliste gestartet belegten ebenso die Aufstiegsplätze. Absteigen in die Rangliste 3 müssen Carsten Wolf (Lengenfeld), Daniel Tihi (Ellefeld) und Markus Müller (Schneeberg) die auch alle als Neulinge ins Rennen gegangen sind.



o.v.l.: Peter Lippmann (Aufbau Chemnitz) 5. Platz, Philipp Bogedain (Aufbau Chemnitz) 8. Platz, Kevin Berndt (Lugau) 1. Platz, Max Tautenhahn (Wilkau-Haßlau) 2. Platz, Daniel Tihi (Ellefeld) 10. Platz, Marcus Schneider (Lugau) 3. Platz, Aurel Tihi (Ellefeld) 4. Platz
u.v.l.: Andre Holfeld (Zwickau) 7. Platz, Roman Gebhardt (Stenn) 6. Platz, Markus Müller (Schneeberg) 11. Platz, Carsten Wolf (Lengenfeld) 9. Platz
Foto: Andre Carlowitz

3. Lugauer Allianz-Fußball-Freizeitturnier

Auch in diesem Jahr findet bereits zum dritten Mal das Lugauer-Allianz-Freizeitturnier auf dem Gelände des Lugauer SC statt.

Dazu laden wir euch alle recht herzlich ein!

Austragungsort:	Sportgelände an der Sallauminer-Straße 73
Wettbewerb:	Kleinfeld, Spielstärke 1:5, Spieldauer 10min, Finale 12min gespielt wird in zwei Staffeln
Termin:	Samstag, der 20.07.2019, Beginn 13.00 Uhr – ca. 18.00 Uhr mit anschließender Siegerehrung
Startgebühr:	20€ pro Team
Anmeldungen:	bis spätestens 14.07.2019
Kontakt:	Marco Preiß – 0172 78 42 994
Nach dem Turnier:	wartet ein Bierzelt mit DJ auf euch.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen, sowie auf viele Zuschauer. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Unsere kleinsten Gäste können sich die Zeit auf dem Spielplatz und der Hüpfburg vertreiben. (MP)



Volkssolidarität e.V.

Begegnungsstätte der
Volkssolidarität Lugau
Telefon: 037295 / 2072



Veranstaltungsplan Juli 2019

Wir laden Sie recht herzlich ein

Jeden **Montag** und **Donnerstag** veranstalten wir einen **Spielenachmittag** bei Kaffee und Kuchen von 13 Uhr bis 16 Uhr.

Die nächsten **Tanznachmittage** finden am **Dienstag, 2. / 16. / 30. Juli** von 14 bis 18 Uhr statt.

Viel Freude wünscht Ihnen

Frau Kemter von der Begegnungsstätte Lugau

Wir bietet Ihnen täglich ein Mittagsmenü an. Sie können zwischen drei Menüs, einem Wochengericht oder einem Salat wählen. Zudem ist ein Diät-Menü möglich. Nähere Informationen erfragen Sie in der Begegnungsstätte



Bis zum 20.07.19 - Euer
Lugauer SC



Anzeigentelefon

für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-200

Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Vereinsmitteilungen



Ringerverein 1908 Eichenkranz Lugau

Merlin Fritzsche holt Gold

Bericht von Jan Peprny

Bei den offenen Mitteldeutschen Meisterschaften der Jugend C und D am 25. Mai 2019 in Plauen im klassischen Stil war Merlin Fritzsche der beste Lugauer. In seinen Vorrundenkämpfen war der junge Eichenkranz 4 mal erfolgreich. Nach einem 6:1-Punktsieg gegen Schmidt im ersten Kampf gewann Merlin die nächsten 3 Duelle gegen Vogel, Hinz und Mohamadi auf Schultern. Dafür benötigte er jeweils weniger als 1 Minute. Ebenso beeindruckend Merlins 40 Punkte aus diesen Kämpfen, wobei er nur eine Wertung gegen sich hatte. Im Finale gegen Lerchenberger war dann alles anders. Hier ließ sich Merlin den Kampfstil seines Gegners aufzwingen und lag zur Pause zurück. Auch in der zweiten Hälfte sah es zunächst nicht besser aus und Merlins Rückstand betrug schon 5 Punkte. Der Kampf neigte sich dem Ende und der Lugauer sah fast wie der Verlierer aus. Doch so ein Merlin hat immer noch was in petto. Mit einem Kopfhütschwung konnte er den Kampf im letzten Moment noch drehen, wurde Schultersieger und damit Mitteldeutscher Meister. Herzlichen Glückwunsch!

Die weiteren Platzierungen für Eichenkranz Lugau waren Marick Schübler auf dem 2. Platz, Leon Blachut und Myles Krumbholz auf dem 3. Platz, Rick Scheffler auf dem 4. Platz und Niclas Bernhardt auf dem 5. Platz.

In der Vereinswertung belegte Lugau hinter Aue und Leipzig einen guten 3. Platz. Auch hierfür herzlichen Glückwunsch an die Sportler und die mitgereisten Trainer!



Starker Auftritt von Anton Vieweg beim Brandenburg-Cup

Bericht von Jan Peprny



Beim internationalen Brandenburg-Cup am 11.05.2019 war Anton als einziger Lugauer am Start. In seiner Gewichtsklasse bis 82 kg setzte er sich mit einer starken Leistung in den Vorkämpfen gegen Marten Scheel und den Finnen Otto Ketonen eindeutig durch. Auch im Halbfinale gegen den Vorjahresdritten der EM, Hans Uku Leitham aus Estland, war Anton stets der Aktivere und besiegte diesen mit 3:0. Somit stand er in diesem hochwertigen Turnier als einziger Deutscher im großen Finale, in welchem er sich leider dem starken Niederländer Tyrone Sterkenburg geschlagen geben

musste und belegte den 2. Platz. Herzlichen Glückwunsch! Merlin und Leon sind Landesmeister – Gold in der Vereinswertung Herzlichen Glückwunsch an alle zu diesem schönen Erfolg! Ein großes Dankeschön geht an die Trainer Jan Nagel, Robert Vieweg, Stanley Scheffler und Moritz Frey und natürlich an die Eltern, welche sich vor Ort immer wieder aufopfernd um die Listenführung kümmerten.



LANDRATSAMT ERZGEBIRGSKREIS

Vielzahl von Vorschlägen zum Großen Regionalpreis des Erzgebirgskreises eingegangen

In diesem Jahr wird der Große Regionalpreis des Erzgebirgskreises – ERZgeBÜRGER - zum zweiten Mal verliehen. Wir freuen uns, dass bis zum Einsendeschluss, den 30. April 2019, insgesamt 117 Vorschläge im Landratsamt Erzgebirgskreis eingegangen sind.

Über die Nominierung und die Auswahl der Preisträger entscheidet in den nächsten Wochen satzungsgemäß eine Jury.

Alle Nominierten werden in die Gala zur Preisverleihung am 22. November 2019 ins Kulturhaus Aue eingeladen.

Der Große Regionalpreis des Erzgebirgskreises - ERZgeBÜRGER - zeichnet Einzelpersonen, Vereine, Gruppierungen, Institutionen oder Projekte aus, die sich für das Gemeinwohl, das gute Miteinander

und die nachhaltige Entwicklung der Region engagieren. Zusätzlich wird ein Sonderpreis unter dem Titel „Jung und engagiert im ERZ“ vergeben, der den Einsatz besonders junger Ehrenamtler würdigen soll.

Schirmherr ist Landrat Frank Vogel.

Der Landrat und der Kreistag des Erzgebirgskreises wollen damit Landkreisbürgerinnen und Landkreisbürgern für ihren vielschichtigen persönlichen Einsatz und ihr herausragendes Engagement für das Gemeinwohl, das gute Miteinander und die nachhaltige Entwicklung der Region danken und sie gebührend ehren.

**ERZGE
BÜRGER**
2019

Wissenswertes | Termine | Informationen

Kultur- und Freizeitzentrum Lugau

Kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises
Fabrikgäßchen 8, Lugau, Telefon: 037295/2486
Mail: freizeitzentrum-lugau@web.de
www.freizeitzentrum-lugau.de



Rückblicke:



Echt Irish Folk stand am 10. Mai in der Veranstaltungsreihe „Willkommen im Musikcafé“ auf dem Programm. Erstmals als Gast bei uns war die Irische Riverdance-Geigerin Máire Breatnach und Musiker Matthias Kießling. Ursprünglich war dieses Konzert im Zelt ge-

plant – leider war es zu kalt. Also ging es in den Veranstaltungsraum. Unter den 65 Besuchern konnten wir neben vielen Bekannten auch neue Gäste aus Burkhardtsdorf und Chemnitz willkommen heißen. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Teilbetriebsleiter Herrn Neubert, begann das Programm. Neben eigenen Kompositionen wurden natürlich irische Volkslieder und Tanzstücke dargeboten. Das erste Stück hörte sich etwas „komisch“ an – war ja auch kein Wunder – es war, wie Frau Breatnach erklärte, Dudelsackmusik umkomponiert für eine Geige. Es war schön, dass alle Titel angesagt und der Inhalt kurz erläutert wurde. So konnten sich die Zuhörer auch etwas darunter vorstellen. So auch beim Zweiten „Ben Gulban & Oisín“. Hier handelte die Sage von einem Held, der unweit vom Berg Ben Gulban lebte. Matthias Kießling begleitete auf der Gitarre. Das nächste Lied handelte von einem verliebten jungen Mann, dessen Liebe aber nicht geteilt wurde. Diesmal sang Máire Breatnach und begleitete sich selbst auf dem Klavier. Zwischendurch gab es immer wieder kleine An-

ekdoten, wie die von der irischen Musik auf einer polnischen Schallplatte. Ruck zuck war der erste Teil vorbei. Zu Beginn des zweiten Teiles stellte Matthias Kießling fest: „Alle sind noch da, das ist ein gutes Zeichen!“. Weiter ging es mit einem Stück über den Klimawandel – die vier Jahreszeiten. Wie auch im ersten Programmteil gab es zwischendurch immer etwas zum Lachen. Auch ein gälisches Kinderlied, dass von einem Spinnrad handelte, wurde dargeboten und die Zuhörer zum Mitsingen animiert – „Falala, falala, falu falu falali“.

Als Zugabe konnten die Zuhörer sich noch an einem Tanzstück aus dem 18. Jahrhundert erfreuen.

Brigitte David aus Lugau meinte zum Schluss: „Ich fand den Gesang und Geige sehr emotional. Auch die Eigenkompositionen waren sehr toll. Ein schöner Abend. Danke für eure gute Organisation.“.

Text und Bild: Michael Thümmeler

Vorschau

Sommer- Open- Air

Das Kultur- und Freizeitzentrum Lugau lädt ein zum Sommer- Open-Air am 20. Juli 2019 im Innenhof der „Villa Facius“ in Lugau (Hohensteiner Str.2). Die Erzgebirgische Philharmonie Aue unter Leitung des GMD Naoshi Takahashi spielt unter freiem Himmel unter anderem Stücke von Wolfgang Amadeus Mozart, Giuseppe Verdi, Ludwig van Beethoven, Richard Strauss, Giacomo Puccini und Amilcare Poncielli.

Beginn: 20 Uhr

Eintritt: 13 €/ erm. 11 € (kein Vorverkauf)

- bei Regen fällt die Veranstaltung aus -



Veranstaltungstipps Sommer 2019

Märchenfest

Freitag, 19. Juli 2019, 10 -12 Uhr

Stadthalle Oelsnitz (Parkplatz)

Eintritt: 4,00 Euro (incl. Essen und Trinken)

Mit oder ohne Kostüm, willkommen im Märchenland mit lustigen Spielen und Wettbewerben mit dem Froschkönig, Frau Holle, Rumpelstilzchen.....

Abenteuerwanderung „Die Befreiung des Wasserkobolds“

Montag, 8. Juli 2019, 10 -13 Uhr

Kultur- und Freizeitzentrum Lugau, 09385 Lugau,
Fabrikgäßchen 8

Eintritt: 4,00 Euro (incl. Essen und Trinken)

Es geht mit den Wettspielen um die kleinen grauen Zellen, genannt Hirn. Wer kann die Rätsel lösen...

„Kleine Bergleute“

Kleine Wettspiele wie unter Tage: Steine behauen, Hunt schieben, Wasser schöpfen....

Dienstag, 23. Juli 2019, 10 -12 Uhr

Kultur- und Freizeitzentrum Lugau, Fabrikgäßchen 8

Eintritt: 4,00 Euro (incl. Essen und Trinken)

Anmeldung: Tel. 037295 / 2486 oder freizeitzentrum-lugau@web.de



■ **Kontakt:**
 Pflockenstraße
 09376 Oelsnitz/Erzgebirge
 Tel. 037298 / 93 94-0
 www.bergbaumuseum-oelsnitz.de
 presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

Endlich Ferienzeit!

(03.06.2019, Oelsnitz/Erzgeb.) Der Monat Juli im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge gehört den Ferienkindern. Das Ferienprogramm beginnt jeden Mittwoch 10 Uhr und dauert zirka zwei Stunden. Die Teilnahmegebühr beträgt 3,90 Euro pro Nase.

Der erste Ferienmittwoch am 10. Juli steht ganz im Zeichen der Kunst. „Es grünt so grün...!“ - wenn alles grünt und blüht, ist auch für die Landschaftsmalerei eine gute Zeit. Dabei ist es gar nicht so einfach, Töne wie Grasgrün, Laubgrün oder Tannengrün für ein kontrastreiches Landschaftsbild zu mischen. Gemeinsam holen sich die Teilnehmer an Beispielen aus der Sammlung Erzgebirgische Landschaftskunst Anregungen und greifen danach selbst zu Pinsel und Farben. Der Kunsthistoriker Alexander Stoll zeigt Typisches aus der Region und lädt zum künstlerischen Ausprobieren ein. Bitte Malkleidung mitbringen!

Am 17. Juli sind Ferienkinder in die kleine Detektivschule eingeladen. An verschiedenen Stationen bilden sich die Teilnehmer zu kleinen Detektiven weiter. Sie können Spuren lesen, Geheimschriften testen und vieles mehr. Abschließend erhalten alle ihren Detektiv-Ausweis.

In einem lebendigen Vortrag stellt der freiberufliche Historiker Korporal Stange alias Bert Lochmann am 24. Juli verschwundene und kuriose Berufe vor. Kindgerecht erläutert er ihr Verschwinden und den Bezug zu Familiennamen.

Wer bereit ist, sich überraschen zu lassen, ist am 31. Juli im Museum genau richtig. Ein ganz neues Angebot wird die Kinder staunen lassen. Alles, was an diesem Tag gebraucht wird, hat jeder dabei, denn wir spielen mit – Sprache.

Zum Schluss noch ein Tipp für alle Sammler: Von 9 bis 13 Uhr darf am 13. Juli (Samstag) gehandelt und gefeilscht werden. Trödeln unterm Turm – der beliebte Flohmarkt im Bergbaumuseum – wartet auf Gäste.

Freizeitgelände „Alte Ziegelei“ Niederwürschnitz (www.freizeitgelaende-alte-ziegelei.de)

Konzert mit der Rolling-Stones-Coverband „EdStone“ am 27. Juli 2019

EdSTONE ist die mehrfach preisgekrönte Rolling-Stones-Coverband rund um ihren exzentrischen Sänger Frank Schröder. Sowohl die energiegeladene und durchgeknallte Performance als auch der



authentische Stones-Sound sorgen für den fantastischen Ruf den die Band mittlerweile genießen darf.

EdStone präsentieren 50 Jahre Rock'n'Roll-History der größten Band der Welt in einem außergewöhnlichen, spektakulären Programm. Die bekanntesten Hits, die härtesten Riffs, die erstaunlichsten Geschichten der wildesten Rockband werden in atemberaubender Form zum Leben erweckt.

poetische notizen

Helga Zehrfeld

Der Waldweg

Tannenzapfen, schon verwittert
 platt, verstaubt und arg zersplittert
 seufzen unter meinen Füßen.

Gerne hätt' in Kindheitstagen
 alle ich nach Haus' getragen
 um den Winter zu versüßen.

Denn das Öfchen sollte glühen
 Düfte durch die Stube ziehen
 die die Mutter lächeln ließen.

Aspekte des Schenkens.

Schenkst du mir, so schenk ich dir,
 solche Sprüche kennen wir.
 Alles Quatsch und ohne Sinn,
 keiner hat davon Gewinn.

Hör gut zu, ich sag dir was:
 Schenke niemals ohne Spaß!
 Keinen wirst du je beglücken
 schenkst du nicht aus freien Stücken!

Schenke stets mit einem Ziel
 etwas, das auch dir gefiel.
 Soll es den anderen erfreuen,
 schenk ehrlich, ohne zu bereuen.

Wer von Herzen schenken kann,
 Zuneigung zeigt dem andern an.
 Er wird ganz einfach dankbar sein,
 ist das Geschenk auch noch so klein.

Beschenkt sein, das ist riesengroß,
 besonders ist es und famos,
 hast du ein Geschenk erhalten
 soll es Verbundenheit gestalten.

Das zu erkennen ist ganz richtig,
 denn anzunehmen ist auch wichtig.
 Leicht fühlt in einer Schuld man sich,
 die Meinung muss ganz schnell vom Tisch.

Wenn dir gelingt, was anzunehmen,
 brauchst du dich dafür nicht zu schämen.
 Jemandem eine Freude machen,
 solch Tun gehört zu jenen Sachen,

die gut sein kann für alle Seiten,
 davon lass dich beim Schenken leiten!
 Dies auch beim Annehmen bedenke,
 drum nimm beherzt an die Geschenke!

© Iris Schürer

Rückblick „ErZ Schacht ruft“

Am Samstag, dem 8. Juni 2019, war es endlich soweit. Noch schnell die letzten Vorbereitungen abschließen und schon steht das MDR-Team mit Reporterin Bettina Wobst vor einem. Ja genau, Ihr habt richtig gelesen: das MDR Sachsenspiegel-Team ist zu Gast – bei uns!

Bevor unser Event los ging, wurde unser Vorhaben für den TV-Sender dokumentiert und erschien somit abends um 19 Uhr im MDR Sachsenspiegel. Danach verlief unser Programm reibungslos mit „The Six Pickles“, Carolin, Cedric, Basement2Top, dem Traveler und zum Schluss mit DJ Andre. Neben den Auftritten wurde fleißig Kuchen verkauft und Lose an unserer Tombola gezogen.

Unser Feedback zu unserem Event lautet: leider nicht die erwartete Besucherzahl erreicht aber es war trotzdem ganz gut.

Wie oben schon geschrieben, wäre es schöner gewesen wenn noch mehr Besucher vorbeigekommen wären, als die 50-70 Personen, die gekommen sind. Allerdings sind wir froh, dass überhaupt jemand gekommen ist und wir dadurch Spenden sammeln konnten. Wie viel Geld es am Ende wurde, werden wir noch nicht veröffentlichen, da wir Ewen gerne überraschen wollen.

Wir von Medien ErZ und Ewen sagen trotzdem D-A-N-K-E.

Kontakt: www.erzreporter.de

E-Mail: medienexperte_16@gmx.de



Anzeigen

Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen
Telefon: (037208) 876-200
Mail: anzeigen@riedel-verlag.de